

# Stadtblatt Altötting



Das Magazin für alle Bürger  
Ausgabe 270

Juni 2020

ggeiselberger

## KONSTITUIERENDE SITZUNG DES NEUGEWÄHLTEN STADTRATS AM 6. MAI 2020



FOTO: RØN RØNSØN | Fotografie & Film | OELLER.RØNSØN.SARNES | Kreativbüro für Business und Kultur Burghausen

Der neu gewählte Altöttinger Erste Bürgermeister Stephan Antwerpen (Mitte), Zweite Bürgermeisterin Christine Burghart (rechts) und Dritter Bürgermeister Hubert Rothmayer (links).

HOFMETZGEREI  
**STIRNER**  
www.hofmetzgerei-stirner.de

*Qualität  
aus der Region*  
hausgemacht von der Schlachtung  
bis zur Ladentheke

## Premium- qualität

aus Ihrer Hofmetzgerei

Wir stehen für höchste Ansprüche  
in allen Produktionsschritten.

- Zucht und Aufzucht der Tiere  
in der Region
- Artgerechte Haltung und Fütterung
- Kurze Transportwege
- Fachgerechte Schlachtung im  
eigenen Schlachthaus
- Handwerklich fachgerechte Zerlegung,  
Reifung und Weiterverarbeitung
- täglich frische Ware in unseren Filialen

  
**Qualivo**<sup>®</sup>  
Das Premium-Fleisch



Schlotthamer  
**STROH  
SAU**



## Dry-Aged vom Rind und Schwein

Braten und Grillen wie die Profis

- mindestens 8 Wochen am Knochen  
gereiftes Fleisch vom Rind und  
NEU auch vom Schwein!
- unverwechselbar zart
- in unserem Reifeschrank können  
Sie Ihr Steak vom ersten Tag an  
begutachten
- erhältlich nur freitags, solange der  
Vorrat reicht!!!



## Sommerzeit - Grillzeit!

Vielfalt für den Outdoor-Genuß

Ob vom Schwein, Rind, Pute oder Lamm –  
als Steak, Spieß oder Wurst –  
durch uns wird Grillen zum  
Geschmackserlebnis!



Hofmetzgerei Stirner · Metzgermeister Florian Stirner  
Bahnhofstraße 4 · 84503 Altötting · Tel.: 08671 - 928 94 39  
Ludwigstraße 78 · 84524 Neuötting · Tel.: 08671 - 957 11 26  
www.hofmetzgerei-stirner.de

Anzeige

# POLLETY

# NATURSTEIN

**Grabdenkmäler und  
Bildhauerarbeiten**

**Urnenwandbeschriftung  
rechtzeitig zur Bestattung**

**Wir sind weiter  
am Friedhof tätig!**



**Küchenarbeitsplatten  
und Waschtische**

**Professionelle  
Grabsteinreinigung**

**Beratung · Service · Qualität**

**Albert Pollety** Steinmetz- u. Bildhauermeister, Steintechniker, Restaurator  
Stinglhamerstraße 14 · 84503 Altötting · Tel. 08671-6590 · info@pollety-steine.de

[www.pollety-steine.de](http://www.pollety-steine.de)

Anzeige

**Digitale Rechnungen in der Buchhaltung.  
Versenden? Empfangen? Ablegen?  
Kein Problem mit unseren Lösungen!**

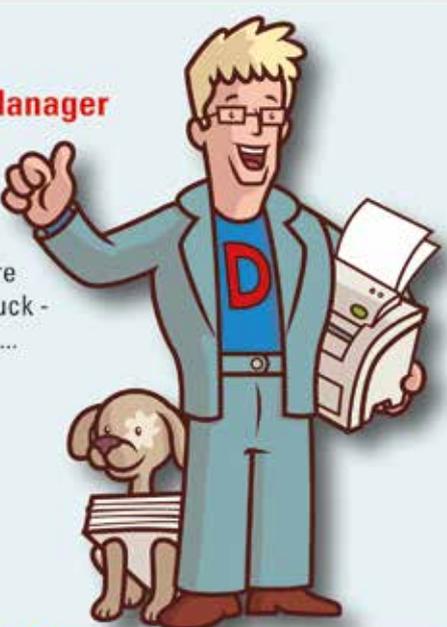
Ihre **DokumentenManager** der GFG SEIBT AG liefern Ihnen:

Bedarfsanalysen, Software, Hardware und Service für Druck - Kopie - Fax - Scan ...

**für Sicherheit, Kosteneinsparung und Umweltschutz im Büro.**

**RICOH**  
bei [www.gfgseibt.de](http://www.gfgseibt.de)

Telefon 0 86 79/98 79-0 | office@gfgseibt.de



**GFG SEIBT AG**

GFG SEIBT AG Fuhrmannstr. 3 | 84508 Burgkirchen  
Äußere Münchener Str. 68 | 83026 Rosenheim



## Die Stadt Altötting informiert

### Vertrauen – miteinander statt gegeneinander



Liebe Altöttinger Bürgerinnen und Bürger,

die ersten Tage, ja Wochen nach dem 1. Mai und meiner Vereidigung im Amt des Bürgermeisters der Kreisstadt Altötting gingen wie im Flug an/mit mir vorbei. Viele interessante Vorgänge und Gespräche durfte ich angehen, weiter vorantreiben und führen. Dabei stärken mir meine beiden Vertreter im Bürgermeister-Team, Frau Christine Burghart und Herr Hubert Rothmayer (siehe Titelbild) mit Rat und Tat den Rücken! Aber auch die äußerst zuverlässige, kooperative und kollegiale Stadtverwaltung arbeitet hervorragend mit mir zusammen, umorgt mich und bringt die vielen facettenreichen Aufgaben mit mir auf den Weg. Wir suchen nach tragbaren Lösungen für Sie, die Bürger der Stadt, die Gewerbetreibenden und Gäste unserer schönen Heimatstadt. Dabei hoffe und appelliere ich an alle Betroffenen um Verständnis, Konsensbereitschaft und das Vertrauen, dass wir, der Stadtrat, die Verwaltung und ich als Bürgermeister immer im Sinne der Gemeinschaft und zum Wohle der ganzen Stadtbevölkerung in Abstimmung der Regeln und Verordnungen unsere Entscheidungen treffen. Dieses sehr gute Miteinander im Team der Bürgermeister und Mitarbeiter der Stadtverwaltung erfüllt mich in meiner Arbeit mit viel Freude und hilft mir bei kniffligen Entscheidungen, die ständig irgendwie an mich herangetragen werden.

Ich setze aber auch bei den Mitgliedern des Stadtrates auf die Bereitschaft, mit Stadtverwaltung und Bürgermeister vertrauensvoll umzugehen und zusammenzuarbeiten. In der zurückliegenden Stadtratssitzung im Mai brachten die Fraktionen und Gruppierungen ihre Vorstellungen und Themen der zukünftigen gemeinsamen

Arbeit vor. Dabei konnten wir durchaus eine breite Übereinstimmung bei den Themen erkennen, wie z. B. die Mobilität, die Begrünung des Stadtgebietes, die zukünftige Energieversorgung, die kulturelle Gestaltung des städtischen Lebens, das soziale Miteinander, die gewerbliche Entwicklung und mögliche Wohnquartiere. Sicherlich wird es in den Details Unterscheidungen und differente Richtungen bei den einzelnen Mitgliedern unseres Stadtrates geben. Umso wichtiger wird es sein, miteinander verständnisvoll, kollegial, konsensbereit und lösungsorientiert zusammenzuarbeiten. Letztendlich erfordert es von jedem Stadtrat dann auch, entscheidungsfreudig und entschlossen tragfähige Beschlüsse zu fassen, um die genannten Ziele zu erreichen!

Unsere Gastronomie und Hotellerie mit Cafés und Eisdielen in Altötting trifft die Corona-Pandemie besonders hart, und viele der Betroffenen müssen um ihre Existenz bangen. Die Möglichkeit der Wiederöffnung der Freischankflächen und Biergärten seit dem Montag, 18. Mai, bedeutet hier scheinbar erstmal eine Erleichterung und positive Wende. Die Auflagen des Gesetzgebers müssen dabei konsequent befolgt und umgesetzt werden. Dabei zeigen einige in Altötting große Kreativität und Ideenreichtum wie man Gäste wiedergewinnen kann und trotzdem die strengen Hygienevorschriften einhält, die aber nicht für jeden wirtschaftlich umsetzbar sind. Dabei möchte und muss ich an die Vernunft der Nutzer appellieren, diese Lockerungen nicht als Freibrief zu sehen und Hygienevorschriften zu missachten, sonst trifft uns dieser Trend wie ein Bumerang und die Reproduktionszahl kann dann nicht mehr entsprechend der mathematischen Betrachtungen kleiner als 1 gehalten werden, wie es von der Bundesregierung und dem Robert Koch-Institut (RKI) angestrebt werden muss!

Durch die gelockerten Reisebeschränkungen zieht der Tourismus in unserer Region auch in Altötting wieder an. Die Buchungsanfragen und Prospektbestellungen steigen täglich und wir, der Tourismusverband Inn-Salzach, rechnen ab Pfingsten mit einem erhöhten Besucheraufkommen durch Touristen, Pilger und Tagesgäste, aber auch durch Einheimische, die ihren Urlaub „dahoam“ verbringen.

Die neue Reiselane der Menschen nach den Ausgangsbeschränkungen soll in einem verträglichen Maß zu ei-

nem guten Neustart des Tourismus und der Wallfahrt führen. Es gilt zu vermeiden, dass sich zu viele Personen zur gleichen Zeit am gleichen Ort aufhalten, um einem Wiederaufflammen der Epidemie vorzubeugen.

Zusammen mit unseren benachbarten Tourismusverbänden Berchtesgadener Land, Chiemgau-Chiemsee Alpenland sowie Alpenregion Tegernsee Schliersee haben wir, der Tourismusverband Inn-Salzach, deshalb ein gemeinsames „Corona-Informationsportal“ in Form eines Live-Blogs entwickelt, das tagesaktuell informieren soll!

Für unser Freibad entwickeln wir ein tragfähiges Benutzungskonzept in Abstimmung mit den entsprechenden Behörden und nachdem die Bayerische Staatsregierung grünes Licht zur Öffnung gegeben hat, möchten wir als Stadt das Freibad ab 8. Juni für unsere Bürgerinnen und Bürger aufsperrten. Ich hoffe, dass die Infektionszahlen weiterhin nach unten gehen. Bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr „Neuer“ Bürgermeister



Stephan Antwerpen

Redwells besondere Produkte gehen weit über den reinen Nutzen von effizienter und sauberer Wärme hinaus: Sie machen die Heizung zu einem emotionalen Lifestyle- und Designobjekt. Denn gibt es etwas Schöneres als Wärme? Ja!

## SCHÖNE WÄRME.

### Redwell Store Süd-Ost-Bayern

Fa. Haffke Manufaktur & Vertrieb  
Otto-Str. 4 (Gewerbegebiet Süd)  
84503 Altötting

Tel: 08671-6258

infrarot@redwell-haffke.de

Mo.-Fr.: 9.00 bis 15.00 Uhr. u.n.V.

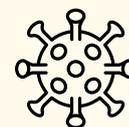
100  
HAFFKE  
kunst hand werk

www.redwell-haffke.de



Die Stadtverwaltung informiert:

## Aktuelle Informationen zum Corona-Virus



Der Schutz der Bevölkerung und der Gäste vor Ansteckung ist aktuell oberstes Gebot sowie die möglichst langsame Verbreitung von COVID-19. Die Bayerische Staatsregierung hat daher ab 16. März den Katastrophenfall für ganz Bayern ausgerufen und zahlreiche Maßnahmen beschlossen.

In der Kabinettsitzung vom 5. Mai 2020 wurde eine schrittweise Erleichterung bei den bestehenden Maßnahmen in der Corona-Pandemie beschlossen. Hier sehen Sie im Überblick alle Maßnahmen, die in Altötting umgesetzt werden:

Ab dem 6. Mai 2020 entfällt die allgemeine Ausgangsbeschränkung. Die bestehende Kontaktbeschränkung und das Distanzgebot gelten fort. Jeder ist demnach angehalten, die physischen Kontakte zu anderen Menschen außerhalb der Angehörigen des eigenen Hausstands auf ein absolut nötiges Minimum zu reduzieren. Wo immer möglich, ist ein Mindestabstand zwischen zwei Personen von 1,5 m einzuhalten. Ansammlungen im öffentlichen Raum bleiben verboten.

Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes im öffentlichen Bereich ist erforderlich um die Ausbreitung der Pandemie zu reduzieren.

Es ist künftig erlaubt, neben einer weiteren Person auch die engere Familie, d. h. neben Ehegatten, Lebenspartnern und Partnern einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, auch Verwandte in gerader Linie und Geschwister zu treffen oder zu besuchen. Die Stadtverwaltung steht ab sofort wieder für den Parteiverkehr zur Verfügung.

Standesamt und Einwohnermeldeamt befinden sich ab sofort im „Kultur + Kongress Forum Altötting“. Für ein persönliches Gespräch ist die vorherige Vereinbarung eines Termins mit der zuständigen Stelle erforderlich.

Das Wallfahrts- und Tourismusbüro ist derzeit während der Öffnungszeiten per Telefon oder Mail erreichbar. Gerne können Sie auch einen Termin für ein persönliches Gespräch vereinbaren.

Aufgrund des landesweiten Veranstaltungs- und Versammlungsverbot sind auch in Altötting einige Termine verschoben

oder abgesagt worden. Eine Übersicht finden Sie online in unserem Veranstaltungskalender unter: <https://www.altoetting.de/tourismus/veranstaltungen/>

Kirchen dürfen wieder öffnen und HI. Messen können wieder abgehalten werden. So werden in Altötting die Stiftspfarrkirche, die Wallfahrtsbasilika St. Anna, die Klosterkirchen St. Konrad und St. Magdalena wieder geöffnet sein. Hier finden Sie alle Infos dazu: <https://www.altoetting.de/tourismus/wallfahrt/gottesdienste-wallfahrten/>

Die Gnadenkapelle bleibt auf Grund ihrer räumlichen Enge bis auf weiteres geschlossen. Der Live-Stream aus der Kapelle wird weiter aufrechterhalten: <https://www.youtube.com/watch?v=SqMLqBWW2E>

Die Gastronomie darf schrittweise ab 18. Mai 2020 geöffnet werden, zunächst im Außenbereich (z. B. Biergärten), Speisegaststätten im Innenbereich ab 25. Mai 2020.

Das Pfingstwochenende (30. Mai) ist der Zeitpunkt für eine mögliche Öffnung von Hotels (inkl. Ferienwohnungen und Camping) und weiterer Angebote im Tourismus, z. B.: Schlösser, Seenschiffahrt und Freizeitparks.

Information zu Wallfahrten: Das Ausgangsverbot ist zwar aufgehoben, aber es besteht noch das Versammlungsverbot. Deshalb „müssen Bittgänge und Wallfahrten bis auf weiteres entfallen“ (Weisung des Bistums). Einzelpilger aber dürfen kommen (und sind auch willkommen), müssen aber damit rechnen, dass sie bei „Überfüllung“ nicht an den gewünschten Gottesdiensten teilnehmen können und evtl. auf andere Kirchen ausweichen müssen.

Anzeige

**BADSANIERUNG**  
**VOM FACHMANN**



**GEORG WEICHSELGARTNER**  
 BADSANIERUNG FLIESEN KACHELÖFEN

Schlotthamer Str. 1  
 84503 Altötting  
 Tel 0 86 71 / 69 16  
 Fax 0 86 71 / 8 59 57

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die Juli-Ausgabe ist am Donnerstag, 18. Juni 2020

Anzeige

**Kreuzpointner**  
 Sägewerk · Hobelwerk · Holzhandlung



**Lärchenholz**  
 für Haus und Garten



**Hochbeet-Bausätze**  
 aus Lärchenholz

z.B. 1 m x 2 m  
**255,- €**

G. & E. Kreuzpointner · Wiesmühle 2 · Altötting · Tel. 08671-6804  
[www.holz-kreuzpointner.de](http://www.holz-kreuzpointner.de)

Anzeige



**Altöttinger Tröpfle**  
 Tillyplatz 13

HAND-  
 GESCHÖPFTE  
 DUNKLE  
 SCHOKOLADE  
 VON  
 VALRHONA

**ENTRÉE**

Mit feinsten Valrhona Zartbitterschokolade, kandierten Veilchen, fruchtigen Johannisbeeren und Pistazien aus dem sizilianischen Bergdorf Bronte.

exklusiv in Ihrem Altöttinger Tröpfle • Tillyplatz 13, 84503 Altötting • 08671/9997623 • Montag-Freitag: 9 - 18 Uhr/ Samstag: 9 - 13 Uhr

# Konstituierende Sitzung des Stadtrates der Stadt Altötting am 6. Mai 2020

## Vereidigung des neuen Ersten Bürgermeisters Stephan Antwerpen

Am 6. Mai 2020 fand im Rahmen der konstituierenden Sitzung im Kultur + Kongress Forum Altötting die Vereidigung des Ersten Bürgermeisters der Kreisstadt Altötting, Stephan Antwerpen, statt. Den Diensteid des Ersten Bürgermeisters nimmt das älteste anwesende Stadtratsmitglied ab. Konrad Heuwieser forderte als ältestes anwesendes Stadtratsmitglied den neugewählten Ersten Bürgermeister, Stephan Antwerpen, auf, nachfolgenden Eid zu sprechen: „Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“



*Konrad Heuwieser vereidigt den neu gewählten Ersten Bürgermeister Stephan Antwerpen.*

## Altbürgermeister Herbert Hofauer übergab die Bürgermeisterkette an Stephan Antwerpen



*Altbürgermeister Herbert Hofauer legt seinem Amtsnachfolger Stephan Antwerpen die Amtskette um.*

Nach dem Eid folgte die Übergabe der Amtskette. Der in Ruhestand getretene bisherige Amtsinhaber, Erster Bürgermeister Herbert Hofauer überreichte seinem Nachfolger Bürgermeister Stephan Antwerpen als äußeres Zeichen seiner Amtswürde die Amtskette und wünschte seinem Amtsnachfolger ein allseits gutes Händchen bei seinen Entscheidungen.



*Der neugewählte Erste Bürgermeister Stephan Antwerpen und sein Vorgänger Altbürgermeister Herbert Hofauer.*

Hier die Einführungsrede des neuen Ersten Bürgermeisters im Wortlaut zum Nachlesen:

*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Ehrengäste,  
Herr Pfarrer Klaus Göpfert, Herr Prälat Günther Mandl,  
Herr Landrat Erwin Schneider,  
liebe Eltern, Mama mit Papa, Ehrenbürger und Altbürgermeister  
Richard Antwerpen,  
lieber 1. Bürgermeister a. D. Herbert Hofauer mit Deiner Gattin Geli,  
liebe Familie mit meiner Frau Marion und Kindern Simon, Mirjam  
und Lilli,  
werte Vertreter der Presse Stephan Hölzlwimmer und  
Robert Attenhauser,  
liebe Altöttinger Bürgerinnen und Bürger,*

*ich darf Sie alle sehr herzlich zur ersten Sitzung des am 15. März 2020  
neu gewählten Altöttinger Stadtrates begrüßen und zu Ihrer Neu-  
oder Wiederwahl in dieses höchste Gremium unserer Stadt gratulieren.*

*Gleichzeitig möchte ich Ihnen allen danken, dass Sie sich wiederum  
oder erstmals bereit erklärt haben, Mitverantwortung für unser Ge-  
meinwesen zu übernehmen und doch einen erheblichen Teil Ihrer Zeit*

*(Lebenszeit, frei nach Klaus Müller) für das Gemeinwohl und für unsere Heimatstadt einzusetzen.*

*Am 12. März 2019 bewarb ich mich bei meinem Ortsverband um das Bürgermeisteramt unserer Heimatstadt Altötting und wurde bei der Nominierungsveranstaltung des CSU-Ortsverbandes Altötting am 5. Juni 2019 von allen anwesenden Mitgliedern zum Bürgermeisterkandidaten ernannt.*

*Mit Beginn der „heißen Phase“ des Wahlkampfes im Herbst 2019 bekam ich zwei Mitbewerber um das Amt des Bürgermeisters. Auch an dieser Stelle möchte ich mich aufrichtig für den äußerst fairen Umgang innerhalb der Bewerber für dieses Amt bedanken und meinen beiden Mitwerbern großen Respekt für die von großer Wertschätzung geprägten Zeit, aussprechen.*

*Mit den Kommunalwahlen am 15. März 2020 erreichte unser Werben um die Ämter in den verschiedenen kommunalen Gremien ihren Höhepunkt und ich freue mich sehr über das überwältigende Wahlergebnis mit mehr als 70 % Zuspruch der Wahlberechtigten und das große Vertrauen der Altöttinger Bürger in mich. Damit trauen mir die Wähler zu, dieses ehrenvolle Amt des Bürgermeisters in Altötting auszufüllen.*

*Ich gebe mein Bestes und mein persönliches Engagement diese Vorschusslorbeeren zu rechtfertigen. Ich will dieses Amt so mit meiner Persönlichkeit ausfüllen, wie mich die Leute in Altötting aus meinen verschiedenen bisherigen Tätigkeiten und Ehrenämtern kennen und schätzen gelernt haben. Sicherlich werde ich es nicht immer für alle nach ihren Vorstellungen und Wünschen umsetzen können. Aber mir ist es das größte Anliegen, Altötting für die Bewohner, Besucher und Gäste, aber auch die Beschäftigten in Altötting als die lebenswerte und liebenswerte Heimatstadt zu bewahren und weiter zu entwickeln, um sie für die zukünftigen Herausforderungen als Wallfahrtsstadt, Wohnort, Arbeitsstätte und Verwaltungs- und Schulstadt zu gestalten.*

*Um das alles zu schaffen und voranzutreiben, brauche ich die Gemeinschaft der Bürger und die von den Wählern bestimmten Stadträte, die die Bürger in den nächsten sechs Jahren vertreten. Dazu ein aufrichtiges und herzliches Dankeschön an alle Kandidatinnen und Kandidaten, die sich aus den verschiedenen Gruppierungen und Parteien zur Verfügung gestellt haben. Einen großen Respekt und Anerkennung an die, die es nicht in den neuen Stadtrat geschafft haben. Sie wären bereit gewesen Verantwortung für Altötting zu übernehmen. Bleiben Sie trotzdem mit Interesse dabei, denn wir brauchen Sie und ihr Engagement auch zukünftig für unsere Heimatstadt Altötting.*

*Ich reiche denen die Hand und biete meine kollegiale Zusammenarbeit an, die ab dem 1. Mai 2020 bzw. dem heutigen Tag mit mir die Geschicke der Stadt lenken werden. Arbeiten wir zusammen um konsensfähige und bestmögliche Lösungen für anstehende und zukünftige Themen zu entwickeln und zu finden, die Altötting für alle Bürgerinnen und Bürger lebenswert und liebenswert machen.*

*Ich freue mich auf die kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit mit allen Beschäftigten der Stadtverwaltung, die sich mit mir zusammen als Dienstleister für Sie, die Bürger der Stadt verstehen. Wir wollen Ihnen bei ihren Wünschen, Anliegen und Nöten helfen, soweit es in unserer Macht steht. Meine Ziele in den kommenden Jahren: Im Wahlwerben sprach ich gerne von unserer lebenswerten und liebenswerten Heimatstadt. Das will ich auch weiterhin beherzigen und damit den Bürgerinnen und Bürgern das Leben und Arbeiten in Altötting erleichtern. Dazu gehören unsere Straßen, die für alle da sein müssen, sprich für den PKW-Verkehr, die Lieferanten, aber auch für die Radfahrer und Fußgänger. Manches Verhalten einiger Verkehrsteilnehmer*

*mer befremdet mich und deshalb muss man entsprechende bauliche oder gestalterische Maßnahmen ergreifen, um diese Teilnehmer zur Vernunft zu bringen und damit Gerechtigkeit im Straßenverkehr zu schaffen.*

*Doch auch unsere städtischen Einrichtungen, wie Schulen, Kindergärten, Freibad, Kultur + Kongress Forum, Bücherei und Plätze möchte ich immer im Blick haben und Verbesserungen anstreben. Ein ganz zentrales Thema auch zur Sicherung der vorhandenen Arbeitsplätze in der Stadt werden die Ausweisungen von weiteren Gewerbeflächen und Wohngebieten sein. Das soll aber meiner Meinung nach in einer ökologisch verträglichen Weise passieren. Hier setze ich ganz bewusst auf ein Miteinander und die Kooperation der Bürger entgegen dem Wettbewerb, Wetteifer und Konkurrenzdenken bei Grundstückseigentümern und Nachbarn.*

*Ich bin sehr zuversichtlich, dieses Miteinander im Stadtrat wecken zu können. Schließlich sind doch alle Stadträte mit der gleichen Zielsetzung angetreten. Sie wollen alle das Beste für ihre Heimatstadt Altötting – geprägt von der jahrhundertalten Geschichte und ihrer traditionellen Wallfahrt, bei allen Themen, die uns zukünftig beschäftigen werden. Davon gehe ich aus und ich rechne auch fest damit, dass bei unterschiedlichen Ansichten, ich immer die Bereitschaft zum Konsens erwarten darf und kann. Wir sind doch alle Demokraten und keine Egoisten!*

*Ich trete mit dem Anspruch an, die Stadt grüner zu machen. Das gilt für das Pflanzen von Bäumen und Blühflächen und auch für nachhaltige Energie- und Verkehrskonzepte! Gerade der Artikel in der Heimatzeitung vom 28. April dieses Jahres, S. 3, „Wenn wir so weitermachen, sterben wir aus“ von Stefano Mancuso, bestärkt mich im Bestreben, den Pflanzen vieles abzuschauen. Wir brauchen das Grün für uns, in unserer Stadt. Mir ist es nicht begreiflich, wenn Hausbesitzer mit Garten ihre Flächen komplett „zupflastern“, mit Asphalt, Kies und Steinen bedecken. Damit bleibt kein Lebensraum für Insekten, Pflanzen und Tiere, die für unser Ökosystem und damit für das Gleichgewicht so entscheidend sind. Dieser Artikel stellt Zusammenhänge auch zur Corona-Pandemie her. Wir Menschen brauchen die Erde zum Leben, die Erde braucht uns aber nicht! Längst überfällig ist ein Umdenken und Konsequenzen in unserem Handeln notwendig. Das gilt auch im Kleinen und damit auch für unser Stadtgebiet!*

*Dazu gehören auch die Energiekonzepte wie bei unserer Biothermie, die sich weiter entwickeln muss und mit weiteren regenerativen bzw. CO<sub>2</sub>-freien Energiequellen versorgen sollte. Verkehrskonzepte will ich mit Fachleuten, Straßeneignern (Landkreis) und Straßenbauamt beraten, planen und umsetzen. Das muss natürlich immer in enger Abstimmung mit den Eigentümern und den Bauwilligen geschehen. Entscheidend sind dabei die umsetzbaren richtungweisenden Konzepte.*

*Schon aus ökologischen Aspekten, aber auch weiteren pragmatischen Überlegungen, möchte ich eine verträgliche Nachverdichtung anstreben. Damit kann sich auch der Aufwand für die Erschließung wie Wasser/Abwasser, weitere Verkehrsflächen und Bodenverdichtungen eingrenzen lassen. Im sozialen Wohnungsbau haben wir durchaus Nachholbedarf und sollten neue und bürgerfreundliche Konzepte finden und verfolgen!*

*Die Bemühungen um Europa sind heute wichtiger denn je. Die EU durchschreitet sehr schwere Zeiten. National-egoistisches Denken einiger Staatsoberhäupter unterstreicht diesen Trend. Deutschland kann hier sehr viel für Europa durch seine wirtschaftliche Stärke und die zentrale Lage und seinen Einfluss bewirken. Diese Verpflichtungen dürfen wir nicht nur an die „große“ Politik abschieben, im Kleinen geschieht das wirklich Bewegende. Besonders deshalb ist es eine äu-*

Berst ehrenvolle Verpflichtung für die Gemeinden und Kommunen wie Altötting, diese Herausforderungen emotional im direkten Kontakt mit den Bürgern und deren Städten zu leben. Die Städte und Partner von „Shrines of Europe“ können hier weiterhin ihren Beitrag leisten. Um das bewerkstelligen zu können, brauche ich aber auch erfahrene Unterstützer.

Aber jetzt zurück zu unserem besonderen Tag!

Mein besonderer Gruß gilt heute den neun neuen Stadtratsmitgliedern in unserer Mitte, es sind dies in alphabetischer Reihenfolge:

Herrn Martin Antwerpen  
 Frau Ulrike Bubl  
 Herrn Alfred Kanizsay  
 Herrn Marco Keßler  
 Herrn Dr. Hans-Ulrich Mayr  
 Herrn David Pietzka  
 Herrn Michael Prostmeier  
 Herrn Marcel Seehuber  
 Frau Elisabeth Strasser

Unser neu gewählter Stadtrat setzt sich wie folgt zusammen:

4 Rentner	
9 Selbständige	
8 Angestellte	
1 Arzt	
2 Lehrer	
6 Frauen	18 Männer

Dem Gremium gehören folgende Parteien bzw. Gruppierungen an:

CSU	mit	10	Sitzen
FW	mit	5	Sitzen
SPD	mit	3	Sitzen
Die Liste	mit	3	Sitzen

AfD	mit	2	Sitzen
ödp	mit	1	Sitzen

Lassen Sie mich einige persönliche Sätze zum Schluss meiner Ausführungen und zu meinem Werdegang anfügen! Ich bin geboren und aufgewachsen in Altötting. Ich wuchs mit vier Brüdern auf eingebettet in einem wunderbaren Umfeld, gestaltet von meinen / unseren äußerst lieben und fürsorglichen Eltern. Ich kann es mir nicht schöner und besser vorstellen. Viele Erlebnisse prägen mich noch heute.

Nach dem Abitur durfte ich den schönsten Handwerksberuf, den ich mir vorstellen kann, in Berchtesgaden erlernen. Als erste wichtige Station meiner Ausbildung erlernte ich den gestaltenden Beruf des Schreiners!

Danach als zweite Station studierte ich das Lehramt für berufliche Schulen. Diese Ausbildung bedeutet für mich die Berufung zu einer Tätigkeit, bei der ich mithelfen durfte, junge Menschen auf ihre berufliche Zukunft und ihr Leben vorzubereiten und ihnen ein Handwerkszeug für sich und ihr Schaffen mitzugeben.

Und nun schließt sich für mich der Kreis! Meine dritte Station in meiner beruflichen Laufbahn, in der ich wiederum helfen darf, zu entwickeln und gestalten. Auch das ist für mich Berufung – Dank der Altöttinger Bürgerinnen und Bürger, die mich durch die Wahl zu diesem schönen und ehrenvollen Amt des Bürgermeisters für Altötting bestimmt haben. Dieses Vertrauen bestärkt mich für die Stadt und ihre Bürger mein Bestes zu geben und meine Heimatstadt weiterzuentwickeln und für die Zukunft zu gestalten. Darin möchte ich aufgehen!

Auf kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit und gutes Gelingen, ganz nach meinem Wahlspruch:

Auf gehts!

Herzlichen Dank fürs Zuhören!



Die Vereidigung der neugewählten Stadtratsmitglieder Ulrike Bubl, Marcel Seehuber, David Pietzka, Martin Antwerpen, Marco Keßler, Alfred Kanizsay, Elisabeth Strasser, Michael Prostmeier und Dr. Hans-Ulrich Mayr.

Fotos: Stadt Altötting

# Transparente Terrassenlösungen aus einer Hand geplant und montiert!



Lassen Sie Ihre Terrassenwünsche Wirklichkeit werden



mit den ausgereiften



**MESSNER-Terrassen-Systemen**



Parkettböden • Teppichböden • Fliegengitter • Markisen • Sonnenschutz • Gardinen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
**Raumgestaltung Messner OHG**  
Chiemgaustraße 3 • 84503 Altötting  
Tel. 0 86 71-59 04 / 1 28 04 Fax 1 28 23

*Raumgestaltung* **Messner** OHG

**MEßNER - WIR GESTALTEN RÄUME**

# Altöttinger Bier-Spezialitäten ab Brauerei und im Handel: Die 4 Neuen aus dem Herzen Altbayerns.



**Hell-Brauerei KG Altötting** · Herrenmühlstr. 15 · Altötting · Tel.: 08671-9280577 · [www.altoettinger-hellbraeu.de](http://www.altoettinger-hellbraeu.de)

## Verabschiedung von Wolfgang Sellner und Konrad Heuwieser aus ihren Ämtern als Zweiter und Dritter Bürgermeister

Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen verabschiedete im Rahmen der Stadtratssitzung am 13. Mai 2020 Zweiten Bürgermeister Wolfgang Sellner und Dritten Bürgermeister Konrad Heuwieser aus ihren Ämtern.

Wolfgang Sellner ist seit 1. Mai 1978 im Altöttinger Stadtrat aktiv und wurde am 1. April 1987 zum Zweiten Bürgermeister gewählt. Bis 1995 übte er dieses Amt unter Altbürgermeister Richard Antwerpen aus, seit 1. Mai 1995 unter Altbürgermeister Herbert Hofauer. Beide lobten seine Loyalität zu Amt und Stadt und wussten, aufgrund seiner Hilfsbereitschaft und Erfahrung, die Vertretung bei ihm stets in guten Händen. In seinem Amt als Zweiter Bürgermeister hat sich Wolfgang Sellner in herausragender Weise engagiert, Verantwortung für anstehende Entscheidungen übernommen, kompetent seine Meinung und Ansichten zum Wohle der Stadt vertreten und sich immer aktiv und ohne großes Aufheben mit Freude, Enthusiasmus und Dankbarkeit eingesetzt. Erster Bürgermeister Antwerpen betonte, dass die Kommunalpolitik Menschen wie Wolfgang Sellner braucht, die sich stets mit Herz und Fleiß für das Anliegen der Bürgerinnen und Bürger annehmen.

Seit 1984 ist Konrad Heuwieser Mitglied des Altöttinger Stadtrates und setzt sich seit nunmehr 36 Jahren für die Interessen seiner Heimatstadt ein. Durch das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger haben diese ihn kürzlich in seine siebte Amtsperiode gewählt. Der Stadtrat sprach ihm im Mai 2020 das Amt des Dritten Bürgermeisters zu, in

der Überzeugung, dass er ein erhebliches Maß an persönlichem Einsatz und Verantwortungsbewusstsein mitbringt und sich mit seiner Heimatstadt identifiziert. Dieser Verantwortung ist er in den vergangenen 18 Jahren stets gerecht geworden. Dritter Bürgermeister Heuwieser hat sein Amt in den letzten 18 Jahren mit einem hohen Maß an Glaubwürdigkeit, Geradlinigkeit und Pflichtbewusstsein ausgeübt.

Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen bedankt sich im Namen der Kreisstadt Altötting bei Wolfgang Sellner und Konrad Heuwieser für den großen Einsatz und das tolle Engagement.



Von links: Wolfgang Sellner, Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen und Konrad Heuwieser. Foto: Stadtverwaltung

Anzeige



SOMMER  
JEWELS



Ludwig Jngerl

Uhren - Schmuck  
Neuöttinger Straße 34  
84503 Altötting  
Telefon 0 86 71 / 1 28 71

Öffnungszeiten: MO - FR 8.30 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr, SA 8.30 - 13.00 Uhr

Anzeige

KGH ALTÖTTING

mode

OB SKINNY,  
CURVY ODER  
PLUS SIZE:  
WIR LIEBEN  
EUCH ALLE

Mode bis Gr. 50 • Schuhe von **Marco Tozzi**, **Tamaris**  
und **s.Oliver** • Perfekte Looks für Büro, Freizeit & mehr!

Bahnhofstraße 28 • Tel. 08671 8868888






**BRANDHUBER**  
Smart Home

## SCHATZ, HABEN WIR DEN OFEN AUSGEMACHT?

MIT SMART HOME GANZ ENTSPANNT IN DEN URLAUB.

**BRANDHUBER**  
Elektro GmbH



Simbacher Straße 11 . 84524 Neuötting . Tel. +49(0)8671 20330 . Fax +49(0)8671 72267 . [info@euronics-brandhuber.de](mailto:info@euronics-brandhuber.de)  
[info@elektrobrandhuber.de](mailto:info@elektrobrandhuber.de) . [www.elektrobrandhuber.de](http://www.elektrobrandhuber.de)

## Mühdorfer Straße – Der Ausbau ist verschoben

Der Grundsatzbeschluss ist längst gefasst. Auch das komplizierte Umleitungskonzept ist schon seit geraumer Zeit ausgearbeitet – zur Anwendung kommt es jedoch nicht, zumindest auf absehbare Zeit. Denn aus der Bauklassenerhöhung der Äußeren Mühdorfer Straße wird vorerst nichts.

An sich hätte der Ausbau, in dessen Rahmen auch die Ausweisung von Schutzstreifen für Radfahrer in beiden Fahrrichtungen vorgesehen ist, bereits im April beginnen und noch heuer fertiggestellt werden sollen. Dass daraus nichts werden würde, das hatte sich im März angedeutet.

Weil rechtliche Fragen die Ausschreibung betreffend ungeklärt waren, musste die Vergabe der Aufträge zurückgestellt werden.

Seitens der Stadtverwaltung war damals von einer Verzögerung der Maßnahme die Rede. Diese fällt nun noch deutlicher aus. Der Grund: Die Ausschreibung musste aus vertragsrechtlichen Gründen aufgehoben werden. Den entsprechenden Beschluss hat der Stadtrat laut Angaben der Verwaltung noch in seiner April-Sitzung nichtöffentlich gefasst, nachdem die Regierung von Oberbayern den Sachverhalt geprüft hatte. Damit steht fest: Der Ausbau der Mühdorfer Straße wird heuer definitiv nicht mehr realisiert. Über die weitere Vorgehensweise wird sich der Stadtrat zu gegebener Zeit befassen.

S. Hölzlwimmer, ANA

Anzeige

**ANSTAND**

Lasst uns wieder Werte leben!

eine INITIATIVE des  
ROTARY-CLUBS  
ALTÖTTING-BURGHAUSEN

**Cooler Trachten...  
...für Cool Kids**

**kaufe 3  
zahle 2**

auf das gesamte  
Trachtenmode Sortiment

Das günstigere oder wertgleichere Teil ist  
kostenlos. Aktion gültig bis 30.6.2020.

Inhaber: Markus Schütz  
**Spielwelt  
SCHÜTZ**

Burghäuser Str. 2  
84503 Altötting  
Tel. 0 86 71 - 56 33  
[www.spielwelt-schütz.de](http://www.spielwelt-schütz.de)



Foto: Werbung und Druck Baumgartner



Foto: Edith Drentwett

## Herzlich willkommen – Altötting Einkaufsstadt mit Herz

Wer so durch die Kreisstadt Altötting wandert, zum Einkauf oder zur Entspannung, der ist schon erstaunt und überrascht ob der vielen Herzen an allen Ecken und Enden. Herzen vor Geschäften, Herzen auf Ausstellungsflächen, Herzen an öffentlichen Einrichtungen – da kann einem schon so manches durch den Kopf gehen. Da war doch mal was – „Altötting Herz Bayerns“, die Aussage der Wittelsbacher zur Wallfahrt nach Altötting und zu „unserer lieben Frau“. Das gilt immer noch und gerade in der jetzigen Zeit. In verschiedensten Umfragen wurde Altötting immer mit dem Privileg „Freundlichkeit“ und „Herzlichkeit“ bedacht und gerade Letzteres war auch der Ideengeber für die Aktion, die Herzlichkeit Altöttings visuell auch mit den Herzen aufzuzeigen. Nun stehen sie da, die Herzen, und künden Freundlichkeit und Herzlichkeit in allen Bereichen. So natürlich auch – und gerade da – in den Altöttinger Läden. Allesamt zeigen sie mit ihren Herzen „wir sind da für Sie, unseren Kunden, wir sind gastfreundlich, wir geben unser Bestes und hoffen auf Zuspruch“. Gerade in dieser Zeit sind Kunden froh, wieder in ihren Laden gehen zu können, mit den Menschen reden, auswählen, begutachten und da einkaufen zu können, wo man Zuhause ist. „Es tut gut“, sagen viele, „wieder in örtlichen Geschäften einkaufen zu können und somit mitzuhelfen, dass in der Region und in Altötting die Vielfalt des Angebotes erhalten bleibt“. Und die Altöttinger Geschäfte und deren Inhaber bedanken sich auch immer wieder bei ihren Kunden mit tollen Angeboten, mit bestem Service, auch mit Punkten, die der CityCard nämlich, und freuen sich über jeden Kunden der bestätigen wird – ja, das ist sie, Altötting die Einkaufsstadt mit Herz!

HB

Anzeige

*Herzlich willkommen!*

Shopper in Altötting – Einkaufsstadt mit Herz.

**Einkaufen – ganz persönlich!**

ALTÖTTINGER  
Wirtschaftsverband e.V.  
[www.wirtschaft-alttoetting.de](http://www.wirtschaft-alttoetting.de)

Ein Herz für Kunden  
50 Jahre  
Wirtschaftsverband Altötting  
Wir sind dabei!



Foto: Werbung und Druck Baumgartner

# Altöttinger CityCard bringt Sommerspaß zu den Familien

## Große Einlöseaktion vom 08. bis 27. Juni 2020

Um gute Ideen war man bei der Altöttinger CityCard noch nie verlegen. Über die Jahre hinweg konnte man mit vielen tollen Aktionen oder Punkte-Einlöse-Formaten die City-Card-Familie immer wieder neu begeistern.

Für diesen Frühsommer 2020, vom 08. bis 27. Juni, hat man sich wieder im Rahmen einer Einlöseaktion etwas Besonderes einfallen lassen. Wer in dieser Zeit in den Altöttinger City-Card-Betrieben einkauft, und dabei 2.000 Punkte von seiner Karte einlöst, ist bei der neuen Sommer-Einlöseaktion automatisch mit dabei.

Die Preise sind so richtig motivierend, sich an heißen Sommertagen am Wasser zu entspannen oder darin zu plantschen, denn die CityCard verlost 50 tolle, farbenfrohe Badelandschaften, Boote, Liegestühle und Sonnenschutz für einen vergnügten Badespaß und Urlaub Zuhause.

„Splish-Splash Sommergegnügen“ also für die ganze Familie.

Wenn die Verlosung am 27. Juni beendet ist, werden wieder viele Kunden mit Punkten bezahlt haben und automatisch für die Ziehung registriert sein. Die Gewinner werden dann umgehend von der City-Card-Zentrale benachrichtigt wie sie zu den Preisen kommen.

Mit dieser Aktion zeigen die Altöttinger City-Card-Firmen einmal mehr, dass sie ein Herz für ihre Kunden und für Kinder haben.

Nicht umsonst ist die Altöttinger CityCard mit ihren annähernd 50.000 Karten eine der größten Organisationen dieser Art in Deutschland und beweist einmal mehr, dass City-Card-Punkte zu sammeln einen dreifachen Gewinn ergeben kann.

Einmal Punkte beim Einkauf bekommen, dann mit diesen einkaufen und bezahlen und zu guter Letzt mit den eingelösten Punkten zusätzlich gewinnen. Und die Punkte beim Einkauf zu verwenden ist bei der großen Bandbreite der teilnehmenden Betriebe und Firmen in Altötting kein Problem.

Ein Herz für Kunden, Beratung und Service ganz persönlich – das zeichnet die Altöttinger Geschäfte aus.

HB



Foto: Werbung und Druck Baumgartner



Foto: Edith Drentwett

Anzeige

Die Super-Sommer-Einlöseaktion der Altöttinger CityCARD!

**splish splash**

Ein Herz für Kunden  
50 Jahre  
Wirtschaftsverband Altötting  
Wir sind dabei!

Altöttinger CityCARD  
BONUSKARTE

**50** Splish-Splash-Wasser Spaß-Preise!  
Vom 8. - 27. Juni 2020 Punkte einlösen und gewinnen!

Wer vom Mo., 8. Juni bis Sa., 27. Juni 2020 mindestens 2.000 Punkte einlöst nimmt automatisch an der Verlosung teil. Die Gewinner werden auf dem Postweg benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

[www.altoettinger-citycard.de](http://www.altoettinger-citycard.de)

Werbung von Dora Baumgartner Altötting



Foto: Edith Drentwett

## Wieder zahlreiche Teilnehmer beim Rätselspaß

Der Stadtblatt-„Rätselspaß“ mit der Verlosung von zwei Einkaufsgutscheinen im Wert von je 50,- Euro wurde von Spielwelt Schütz gesponsert. Das gesuchte Lösungswort war „Ferienspaß“.

Aus den vielen Einsendungen wurden Loisa Nuske-Höhler und Peter Speckmaier gezogen.

Herzlichen Glückwunsch!



Aufgrund der Corona-Pandemie wurden die Gutscheine den Gewinner\*innen zugesendet.

Diesmal gibt es zwei  
Einkaufsgutscheine  
im Wert von je 50 Euro  
von Optik Wittmann  
zu gewinnen!

## Holen Sie sich Ihren Gutschein! Bildungsprämie des Bundes

Erfolg im Beruf setzt eine gute Ausbildung voraus – aber auch die Bereitschaft, sich ein Leben lang weiterzubilden. Mit dem Bundesprogramm Bildungsprämie unterstützt das Bundesbildungsministerium Menschen auf ihrem beruflichen Bildungs- und Aufstiegsweg.

Weiterbildungsinteressierte können seit einiger Zeit ohne Altersbegrenzung einen Prämiegutschein der Bildungsprämie erhalten. Da-

Anzeige

**HOL DIR DEINE  
BILDUNGS-  
PRÄMIE**

**Bildungsprämie des Bundes**

Während Corona: Beratung und Ausgabe der Prämiegutscheine auf Distanz! Bitte rufen Sie uns an.

Volkshochschule Alt-/Neuötting-Töging

**vhs** 08671 12077  
www.vhs-altotting.de

mit empfiehlt sich die Bildungsprämie auch für Altersrentner und Pensionäre, die nach dem sogenannten „Flexirentengesetz“ einen flexiblen Einstieg in die Rente wählen, sowie für Erwerbstätige unter 25 Jahren. Ausschlaggebend sind allein der Erwerbsstatus (mindestens 15 Stunden pro Woche) und das zu versteuernde Einkommen (nicht mehr als 20.000 Euro bzw. 40.000 Euro bei gemeinsamer Veranlagung). Wer sich weiterbilden möchte, kann jedes Jahr die Bildungsprämie erhalten.



Das Bundesprogramm Bildungsprämie richtet sich an Personen mit geringem Einkommen. Die Prämie fördert individuelle berufsbezogene Weiterbildung unabhängig vom Arbeitgeber, um Menschen dabei zu helfen, ihre beruflichen Ziele zu verwirklichen. Die Förderung beträgt 50 Prozent der Veranstaltungskosten. Sie ist auf maximal 500 Euro begrenzt. Das Programm besteht seit 2008. Es wird vom Bundesbildungsministerium und dem

Europäischen Sozialfonds gefördert.

Weitere Informationen zur Bildungsprämie erhalten Sie bei der

Volkshochschule  
Alt-/Neuötting – Töging a. Inn  
Tel. 08671-12077

## Barbarino & Collegen

Rechtsanwälte in überörtlicher Sozietät  
München • Altötting • Eggenfelden

**RA H. Barbarino, Fachanwalt für Strafrecht**

Strafrecht  
Bußgeld- und Straßenverkehrsrecht  
Verwaltungsrecht  
Vertragsrecht

**RA Inge M. Bazelt**

Erbrecht · Familienrecht · Arbeitsrecht  
Schadenersatz- und Unfallrecht  
Miet- und Pachtrecht

in Bürogemeinschaft mit

**Carola Bruckner** MiR-Mediation im Recht

Mediatorin M.A., Soziologin M.A., Diplomsozialpädagogin  
Dozentin an der FOM Hochschule für Wirtschaft u. Management

**Burghauser Straße 45 - 47 • 84503 Altötting**  
Tel. 0 86 71/9 26 89-0 • Fax 0 86 71/9 26 89-20

Anzeige

# NEUERÖFFNUNG

*in Sungkinchen*

**ALLE STANDORTE FEIERN MIT!**

Unser Angebot für Sie:

**20% AUF  
MARKENGLÄSER**

**50% AUF DIE  
GLÄSER DER 2. BRILLE**

Gültig bis zum 27.06.2020 beim Kauf einer kompletten Brille in Ihrer Sehstärke  
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

**WITTMANN**  
*ganz Auge und Ohr* seit 1948

Altötting · Bahnhofstraße 3-5 · Tel. 08671-6613

[www.optik-wittmann.de](http://www.optik-wittmann.de)

## Verleihung der Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“ an Bürgermeister a. D. Herbert Hofauer

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung am 6. Mai 2020 wurde Herrn Ersten Bürgermeister a. D. Herbert Hofauer die Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“ verliehen.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 11. März 2020 beschlossen, Herrn Ersten Bürgermeister a. D. Herbert Hofauer in dankbarer Anerkennung seiner herausragenden Verdienste als Erster Bürgermeister der Kreisstadt Altötting die Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“ zu verleihen.

Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen würdigte in seiner Rede die großen Verdienste und das herausragende Engagement des Altbürgermeisters Herbert Hofauer. Nicht nur im Landkreis, sondern auch weit über die Grenzen des Landkreises sowie im europäischen Raum zeigte er seinen großen persönlichen Einsatz für die Kreisstadt Altötting. Er dankte Hofauer auch ganz persönlich und „freue sich heute, ihm diese Ehrenbezeichnung verleihen zu dürfen“, so Antwerpen.

Herbert Hofauer bedankte sich in seiner Ansprache an die Anwesenden für die große Anerkennung seines Engagements und wünschte seinem Nachfolger Stephan Antwerpen ein allseits gutes Geschick in seinen Entscheidungen und seinem Amt.



Hier noch die Rede von Erstem Bürgermeister Stephan Antwerpen an Altbürgermeister Herbert Hofauer im Wortlaut:

*Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Ehrengäste,  
lieber Erster Bürgermeister a. D. Herbert Hofauer,*

*der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 11.03.2020 einstimmig beschlossen, Herrn Ersten Bürgermeister Herbert Hofauer in dankbarer Anerkennung seiner herausragenden Verdienste als Erster Bürgermeister der Kreisstadt Altötting von 1995-2020 den Titel „Altbürgermeister“ zu verleihen. Seine Verdienste:*



Alle Fotos: Stadt Altötting

### Kommunal-/Kreispolitik:

- Von 1984 bis 1995 Mitglied des Stadtrates der Kreisstadt Altötting.
- Von 1990 bis 1995 Fraktionssprecher der Stadtratsfraktion der Freien Wähler im Stadtrat.
- 1. Mai 1995 Amtsantritt als Erster Bürgermeister der Kreisstadt Altötting.
- Seit Mai 1996 Mitglied im Altöttinger Kreistag und seit dieser Zeit auch Fraktionssprecher der Freien Wähler im Kreistag und im Kreis-ausschuss.
- Seit Beginn seines kommunalpolitischen Wirkens vertritt Herbert Hofauer engagiert, mit großer Kompetenz und hohem Sachverstand die Interessen der Altöttinger Bürgerinnen und Bürger.

### Ein Auszug aus der Vielzahl von Projekten während seiner Amtszeit:

- Umfangreiche Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen im Schul- und Kinderbetreuungsbereich wie die Erweiterung der Weiß-Ferdl-Mittelschule mit Umbau des Altbaus und Sanierung der Turnhalle, Schaffung einer neuen Schulküche und Renovierung zahlreicher Räume in der Hauptschule, energetische Sanierung der Josef-Guggenmos-Grundschule Haus Süd aus dem Konjunkturpaket II, Bau der Dreifachsporthalle durch den Landkreis Altötting und die Stadt Altötting,
- Schaffung von Parkplätzen und Radabstellmöglichkeiten sowie eines zentralen Busbahnhofs am Bahnhof,
- Erweiterung des Altöttinger Feuerwehrhauses und weitgehende Erneuerung der Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr in Altötting und Raitenhart,
- Schaffung eines neuen Bauhofs an der Oskar-von-Miller-Straße,

- Ausweisung neuer Gewerbe- und Wohngebiete,
- Umbau der Schneider-Wirt-Kreuzung,
- Aufnahme in das Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“,
- Bau der Tiefgarage am Panorama,
- Errichtung und Erweiterung von Kindertagesstätten,
- maßgebliche Unterstützung der Entwicklung des Energiesparwerks Biothermie Altötting,
- Ausbau der Bahnhofsstraße,
- Umgestaltung der Stadtbücherei,
- Revitalisierung des Altöttinger Bahnhofs mit Einbau eines Cafes, Vereinsräumen, Reisebüro, Fahrradterminal.
- Er stieß zahlreiche Projekte an, die dazu beigetragen haben, dem ohnehin sehr populären Wallfahrtsort Altötting einen noch höheren Bekanntheitsgrad zu verschaffen.
- Durch die Gründung der Arbeitsgemeinschaft „Shrines of Europe – Association of European Shrine Cities“ im Jahr 1996, an der Herbert Hofauer federführend beteiligt war, setzte er sich in einzigartiger und herausragender Weise für seine Heimatstadt Altötting ein, um die Außenwirkung als Wallfahrtsstadt in Europa zu verstärken.
- Unterzeichnung einer Städtepartnerschaft mit Fatima und Mariazell
- Er realisierte unzählige, zukunftssträchtige und weitreichende Projekte wie z. B. das im Jahr 2013 in Anwesenheit des damaligen Ministerpräsidenten Horst Seehofer eingeweihte Kultur + Kongress Forum Altötting.

Nachstehend eine Auswahl von zahlreichen und unter der Federführung von Herbert Hofauer organisierten, in Altötting durchgeführten Veranstaltungen:

- 1.250-Jahr-Feier der ersten urkundlichen Erwähnung im Jahre 748 in Anwesenheit des damaligen Bundespräsidenten Prof. Roman Herzog,
- Verleihung der Ehrenplakette des Europarates im Jahr 2003 und des Europapreises des Europarates im Jahr 2013,
- zwei große Gautrachtenfeste des Gauverbandes I,
- Vereidigung von 1.450 Polizistinnen und Polizisten der Bayerischen Bereitschaftspolizei,
- Treffen der COESIMA-Städte und 6. Internationaler Wallfahrts- und Tourismuskongress COESIMA in Altötting,
- mehrere Treffen der Shrines-of-Europe-Städte in Altötting,
- Verleihung der Goldenen Rose durch seine Heiligkeit Papst em. Benedikt XVI. in Anwesenheit des damaligen Ministerpräsidenten Dr. Günther Beckstein,
- mehrere feierliche Gelöbnisse der Rekruten des Gebirgsjägerbataillons am Kapellplatz,
- große Trachtenwallfahrt mit über 15.000 Teilnehmern,
- Tag der Offenen Tür anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Rathauses Altötting,
- Übergabe eines Katastrophenschutzfahrzeuges für die FFW Altötting durch den damaligen Bundesinnenminister Otto Schily,

- Herausgabe Shrines-of-Europe-Briefmarke
- Einweihung Denkmal für Papst em. Benedikt XVI. in Anwesenheit seines Privatsekretärs Dr. Georg Gänswein,
- Initiierung des Internationalen Forums auf dem Kapellplatz,
- Deutsche Bischofskonferenz 2009 in Altötting,
- Empfang zahlreicher nationaler und internationaler Persönlichkeiten in Altötting,
- und vieles andere mehr.

Höhepunkt seiner Amtszeit als Erster Bürgermeister und größte organisatorische Herausforderung war für Herbert Hofauer sicherlich der Besuch des Hl. Vaters Papst em. Benedikt XVI., im Jahr 2006 in Altötting.

Besonders bemerkenswert ist und war die ehrenamtliche und zeitintensive Arbeit von Erstem Bürgermeister Herbert Hofauer für die Arbeiterwohlfahrt sowie für den BRK-Kreisverband Altötting. In verschiedenen Funktionen prägte er die Geschehnisse der AWO bis 2016 in maßgeblicher Weise mit. Er war seit 1986 und somit 30 Jahre bis 2016 Mitglied im Bezirksvorstand der AWO. Ab 2000 stand er sogar an der Spitze des Bezirksverbands Oberbayern und war in dieser Funktion an zahlreichen Projekten federführend beteiligt. Überdies hinaus war Herbert Hofauer ab 1992 auch Mitglied des Landesvorstands der AWO und von 2000 bis 2016 Mitglied im Bundesausschuss. Das soziale Engagement umfasst auch den BRK-Kreisverband Altötting (1.000 hauptamtlich Beschäftigte), seit dem Jahr 2005 ist er deren Vorsitzender. Auch diese Tätigkeit erfüllt er mit großem Enthusiasmus, zukunftsorientiert und mit viel Weitblick.

Auch im kirchlichen Bereich hatte bzw. hat Herbert Hofauer zahlreiche wichtige Funktionen inne. So war er Mitglied im Diözesanrat für das Bistum Passau, Pfarrgemeinderatsvorsitzender von St. Philippus und Jakobus und ist bis heute Beisitzer im Pfarrcaritasverband dieser Pfarrei und vieles mehr.

Mit großem Weitblick und äußerst sach- und fachkundig „führte“ Herbert Hofauer ein Vierteljahrhundert die Kreisstadt Altötting. Er nahm sich stets der Sorgen und Nöte der Bürgerinnen und Bürger an, setzte sich für deren Anliegen engagiert ein. Er hat es in all der Zeit seines Wirkens verstanden, entschlossen und mit großem Engagement die Geschehnisse der Stadt zu lenken. Sein umfassendes Wissen, seine vielfältigen Kontakte, sein beispielhafter und unvorstellbarer Fleiß und sein starker Wille, die Stadt Altötting bedarfsgerecht, liebenswert und zukunftsorientiert zu gestalten, zeichnen Herbert Hofauer ebenso aus wie seine Verlässlichkeit und seine überaus große persönliche Verbundenheit zu seiner Heimatstadt. Er zeigt nicht nur bei der Durchführung und Finanzierung von Projekten außergewöhnliches Geschick, sondern auch in der Organisation von zahlreichen Großveranstaltungen sowie unzähligen Empfängen von namhaften Persönlichkeiten, bei denen er sein besonderes Organisationstalent, seine hohe Repräsentanz, sein Durchsetzungsvermögen sowie sein großes rhetorisches Talent unter Beweis stellte.

Herbert Hofauer ist ein hochverdienter und einzigartiger Kommunalpolitiker, der in seinem Amt außergewöhnliches geleistet hat und seine Arbeitskraft unter Zurückstellung von Freizeit und Privatleben in den Dienst der Bürgerinnen und Bürger der Kreis- und Wallfahrtsstadt stellt. Aufgrund seiner jahrzehntelangen kommunalpolitischen Erfahrung und seines Sachverständes ist er weit über die Landkreisgrenzen bei seinen Kollegen, im Stadtrat, Kreistag und der Stadtverwaltung als Ratgeber, Stadtoberhaupt und Gremiumsmitglied stets gefragt und hochgeschätzt.

## Wespenköniginnen sind auf der Suche nach Nistplätzen

### Prophylaxe gegen Wespen im Rollladenkasten!

Jetzt kommt wieder die Zeit, wo die überwinterten Wespen- und Hornissenköniginnen (Wespen im März/April, Hornissen im Mai) beginnen, einen geeigneten Nistplatz für ihre Nachkommen zu suchen. In unserer aufgeräumten Landschaft und im Siedlungsbereich ist es für „sozial“ lebende Insekten schwer, einen geeigneten Nistplatz zu finden. Es ist erstaunlich, wie sie es dennoch schaffen, durch Ritzen und Fugen in Hohlräume unserer Häuser zu gelangen, um dort ihre Nester zu bauen. Besonders beliebt sind Rollladenkästen.



Anzeige

Die Nachfolger
DEKO BETZ
hochwertige & moderne Deko
Deko Party & Carneval

Bahnhofstr. 30 · 84503 Altötting · Tel. 08671-12280 · [www.deko-betz.de](http://www.deko-betz.de)

### Jetzt vorsorgen und handeln

Machen Sie Ihre Rollläden insektendicht. Überprüfen Sie bei hochgezogenem Rollladen, ob Fugen vorhanden sind, die grösser als 3 mm sind. Wenn ja: Fragen Sie im Fachgeschäft nach Dichtleisten oder Bürsten Ihres Rollladentyps. Sollte es für Ihren Rollladentyp nichts geben, so kann man sich mit anderen einfachen Mitteln behelfen. Ein einfaches und wirksames Mittel ist, ein Kosmetik-Wattepad mit einigen Tropfen eines ätherischen Öls z. B. Nelkenöl (Apotheke) zu beträufeln und dieses mit einem dünnen Stab jeweils links und rechts in den Hohlraum des Rollladenkastens zu schieben. Dies muss jedes Jahr spätestens im März geschehen.

Diese Düfte mögen Wespen nicht, deshalb werden sie die für sie übelriechende Stelle meiden. Hat eine Wespenkönigin bereits mit dem Nestbau begonnen, lässt sie sich nicht mehr vertreiben. Es darf dann auch nicht mehr versucht werden, sie mit Nelkenöl zu vertreiben. Im Gegenteil, die Wespe würde darauf mit Aggression reagieren. Lassen Sie dann den Rollladen oben (kleinerer Raum) und holen Sie fachlichen Rat bei dem für Sie zuständigen ehrenamtlichen Wespenberater.

Die ehrenamtlichen Berater der Stadt Altötting helfen bei der Vorbeugung und bei Problemen:

Erna Lerchner (nur Unterholzhausen)  
Tel. 08671 2980

Horstmar Tengler  
Tel. 08671 5239

Daniela Ehm  
Tel. 08671 5978156

Winfried Prokopetz  
Tel. 08671 13803

## BÜRGERINFOS & VERANSTALTUNGEN

Innenteil zum Herausnehmen



Gemäß Allgemeinverfügung vom 16.03.2020 der Bayerischen Staatsregierung finden bis auf Weiteres keine Veranstaltungen statt

### Altöttinger Marienwerk

#### GNADENKAPELLE

Hl. Messe für die Mitglieder (lebende wie verstorbene) des Altöttinger Marienwerks: (ggf. via Livestream)

**04.06.2020, 9:00 Uhr**

Zum Monatsanfang

**20.06.2020, 10:00 Uhr**

Zum Lobpreis Unbeflecktes Herz Mariä

**02.07.2020, 10:00 Uhr**

Zum Monatsanfang und zum Lobpreis Mariä Heimsuchung

Anzeige

### Physiotherapeut/in gesucht!

[www.physiotherapie-erdmann.de](http://www.physiotherapie-erdmann.de)

#### DIORAMENSCHAU ALTÖTTING

Wunderbare Miniaturwelt mit Heimat-schatz Bayerns – ein Erlebnis für Groß und Klein – mit über 5.000 Figuren sowie Landschaften, Bauten und Gemälde! Ausstellung geöffnet von Montag bis Freitag 8:00 – 12:00 Uhr, Montag bis Donnerstag 13:00 – 17:00 Uhr; Freitag: nachmittags variabel

#### KREUZWEGANLAGE

An der Rückseite der St. Marienkirche, geöffnet täglich von 9:00 – 17:00 Uhr.

### Alzheimer Gesellschaft

**Jeder vierte Dienstag des Monats**

**(23.06.2020), 14:00 – 16:00 Uhr**

Gesprächsgruppe, der Ort wird noch festgelegt und kurzfristig bekannt gegeben. Infos unter **08671 4883** (Rosemarie Lehner) oder **08677 64986** (Georg Prantl) und per Email unter [ml@alzheimer-altoetting.de](mailto:ml@alzheimer-altoetting.de)

### BRK

#### Demenzgruppe-Senioren-Hoagart:

Jeden ersten und dritten Di. im Monat findet von 13:30 bis 16:30 Uhr das nächste Gruppentreffen des „Senioren-Hoagart“ statt. Menschen mit einer Demenzerkrankung treffen sich hier zum geselligen Beisammensein. Treffpunkt: Im Haus der Sozialen Dienste des BRK, Mühldorfer Str. 16 c, in Altötting. Anmeldung und Auskunft unter Tel.: 08671 506623.

**BRK Altötting:** Der Gesprächskreis „BALU“, für die Eltern von krebskranken Kindern, trifft sich jeden letzten Mo. im Monat um 20:00 Uhr im Restaurant La Dolce Vita, Neuöttinger Str. 68b in Altötting. Information und Auskunft unter Tel.: 08671 506621.

**BRK Altötting:** Der Gesprächskreis „Frauen nach Krebs“, trifft sich jeden 2. Di. im Monat um 14:00 Uhr im Haus der Sozialen Dienste des BRK Altötting, Mühldorfer Str. 16 c, in Altötting. Information und Auskunft unter Tel.: 08671 506621.

**BRK Altötting:** Der Gesprächskreis „Stomaträger und ihre Angehörigen“, trifft sich alle 2 Monate am 2. Mo. im Monat um 14:00 Uhr, im Haus der Sozialen Dienste des BRK Altötting, Mühldorfer Str. 16c, in Altötting. Information und Auskunft unter Tel.: 08671 506621.

**BRK Altötting:** Der Gesprächskreis „Krebserkrankte und ihre Angehörigen“, trifft sich jeden 2. Di. im Monat um 19:00 Uhr, in der Bürgerinsel Burghausen.

#### Gesprächsgruppe für Pflegende Angehörige und Angehörige von Demenzerkrankten:

Treffen jeden ersten Mo. im Monat, unter fachlicher Leitung, um 18:30 Uhr im Haus der Sozialen Dienste des BRK, in der Mühldorfer Str.16c in Altötting. Teilnahme jederzeit möglich. Information und Auskunft unter Tel.: 08671 506623.

### BRK Aktive Senioren

**Gymnastik jeden Montag** in der DTH, Burghauser Str.

Gruppe I von 13:00-14:00 Uhr,  
Gruppe II von 14:15-15:15 Uhr,  
Gruppe III von 15:30-16:30 Uhr  
Gruppe IV von 16:45-17:45 Uhr

#### Nordic Walken

jeden Montag von 9:30-10:30 Uhr, Treffpunkt immer aktuell in der Tagespresse. Info-Tel. 5066-23

### Evangelische Kirchengemeinde

**07.06.2020, 10:30 Uhr**  
Trinitatis – Gottesdienst mit Pfarrer Klaus Göpfert

**14.06.2020, 10:30 Uhr**  
1. Sonntag nach Trinitatis – Gottesdienst mit Lektor Martin Bucher

**21.06.2020, 10:30 Uhr**  
2. Sonntag nach Trinitatis – Gottesdienst

**28.06.2020, 10:30 Uhr**  
3. Sonntag nach Trinitatis – Gottesdienst

## Vattl's alter Laden

Der Laden für besondere Geschenke.  
In Burghausen auf der Burg.

Burg 3 • Burghausen  
08677 / 9178485

[www.vattls-alter-laden.de](http://www.vattls-alter-laden.de)

### Achtung!

Die bisherigen Regelungen für Veranstaltungen und Versammlungen bleiben bestehen, alle erlaubten Veranstaltungen, aktuelle Infos zur Corona-Krise sowie die Zeiten der Live-Übertragung aus der Gnadenkapelle können auf unserer Homepage unter <https://www.altoetting.de/tourismus/veranstaltungen/> abgerufen werden.

### Fachambulanz für Suchtkranke

Information und Anmeldung bei der Fachambulanz für Suchtkranke, Bahnhofstr. 50, Altötting, Tel. 08671 969896, [www.suchtfachambulanz-altoetting.de](http://www.suchtfachambulanz-altoetting.de)

#### Motivationsgruppe

Jeden Montag ab 18:00 Uhr finden therapeutisch geleitete Gruppengespräche mit dem Ziel der Wiedererlangung einer Kontrolle über den Suchtmittelkonsum statt. Vorherige telefonische Anmeldung erforderlich.

#### Offene Sprechstunde

Offenes Beratungsangebot für Suchtmittelkonsumenten und/oder deren Angehörige. Jeden Dienstag von 17:00 – 18:00 Uhr. Anmeldung nicht erforderlich.

### Hospiz-Café

Hospiz-Café donnerstags, 14:00 – 16:30 Uhr im Alten- und Pflegeheim

St. Klara, Herzog-Arnulf-Str. 10, 84503 Altötting

**24.06.2020, 19:00-20:30 Uhr**  
Offener Gesprächskreis für Trauernde

### Kolping

Alle Termine unter Vorbehalt!  
**11.06.2020 8:30 Uhr**  
Teilnahme am Gottesdienst und anschl. Fronleichnamsprozession mit Banner

**27.06.2020**  
Besuch der Bergader Käsewerke in Waging abgesagt! Termin wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

### Max-Keller-Schule

Alle aktuellen Informationen im Internet unter [www.max-keller-schule.de](http://www.max-keller-schule.de)

**20.06.2020, 9:30 – 16:30 Uhr**  
Onlineangebot der Max-Keller-Schule, Kapellplatz 36, „Klavier-Klinik zu

Anzeige



*Lederwaren*  
**AMSLINGER**  
ALTÖTTING

10,-€

SOMMER  
ZUCKERL

gültig bis 30. Juni 2020 ab einen Einkaufswert von 50,€

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

Inh. Hans-Jörg Plimi • Bahnhofstr. 10 • Altötting  
Tel. 0 86 71 / 96 99 87

Coupon bitte ausschneiden und mitbringen!

Zeiten von Corona", Klavierworkshop mit Chenny Gan

**25.06.2020, 19:00 Uhr**  
Stiftspfarrkirche Altötting, Abendmesse

**30.06.2020, 19:30 Uhr**  
Onlineangebot der Max-Keller-Schule, Kapellplatz 36, Dienstagskonzert der Absolventen

### Schmetterling statt Raupe e.V.

**Termine der „Schmetterling statt Raupe“ e. V. in der TANK-STÄTTE mit Pfiff**

**Achtung: Alle Veranstaltungen finden nur unter Vorbehalt der Entwicklung der Corona-Pandemie statt.**

**„FF – Film am Freitag“** – Jeden Freitag ab 20:00 Uhr gemeinsam einen Film anschauen – Eintritt frei.

**Talk mit Pfiff** – jeden Samstag ab 15:00 Uhr  
Offen für alle Interessierten – Eintritt frei.

**Glaubenscafé:**  
Ein Jahr Glaubenscafé! – Donnerstag, **18.06.2020 ab 19:30 Uhr** mit Pfarrer Werner Fimm und Pater Leonhard Wetterich

**Geistliche Runde mit Pfiff**, jeden Sonntag ab 15:00 Uhr  
Christlich geprägte Gesprächs- und Austauschrunde in gemütlicher Atmosphäre

**Montagscafé für Alt & Jung**, jeden Montag von 15:00 bis 16:30 Uhr, jeden 3. Montag mit einer besonderen Überraschung für ältere Menschen, aber auch für Eltern/Alleinerziehende mit ihren Kindern.

### Allgemeine Öffnungszeiten der TANK-STÄTTE mit Pfiff

Samstag und Sonntag jeweils von 12:30 – 16:30 Uhr  
Montag 15:00 – 16:30 Uhr  
Freitag 20:00 Uhr

Zu diesen Zeiten ist auch die Lese- und Film-Ecke geöffnet. Änderungen vorbehalten!

Nachfragen ggf. unter: Email schmetterling-statt-raupe@t-online.de

### Senioren St. Josef

Alle Veranstaltungen finden nur unter Vorbehalt der Entwicklung der Corona-Pandemie statt

**31.05.2020, 14:30 Uhr**  
„Der Botanische Garten in München und der Alpengarten auf dem Schachen“ Bildervortrag durch die vier Jahreszeiten von Walter Zauner

### Seniorenpro.St. Philippus u. Jakobus

**16.06.2020, 12:00 Uhr**  
Mittagstisch f. Alleinstehende und Senioren

**23.06.2020**  
Besonderheiten und Kuriositäten von Altöttinger Motivafeln  
Ref. Horst Schubert, Altötting

**30.06.2020**  
LeA – Einheit Ref. Annemarie Biehl

### VdK-Stammtisch

**03.07.2020, 17:00 Uhr**  
Graminger Weißbräu

**Anzeigen- und Redaktionschluss für die Juli-Ausgabe ist am Donnerstag, 18. Juni 2020**

## APOTHEKEN-NOTDIENST

JUNI	Datum	Apothekenname	PLZ / Ort	PLZ / Ort	
03.06.2020	Tilly-Apotheke	08671 / 6801	84503	Altötting	
04.06.2020	Markus-Apotheke	08679 / 4333	84508	Burgkirchen	
	Schloss-Apotheke	08671 / 20686	84543	Winhöring	
05.06.2020	Margeriten-Apotheke	08633 / 1009	84577	Tüßling	
06.06.2020	Marien-Apotheke	08670 / 98880	84571	Reischach	
07.06.2020	Antonius-Apotheke	08671 / 8080	84503	Altötting	
08.06.2020	Engel-Apotheke	08671 / 6727	84503	Altötting	
09.06.2020	Borromäus-Apotheke	08679 / 96600	84508	Burgkirchen	
	Inntal-Apotheke	08631 / 91137	84513	Töging	
10.06.2020	Marien-Apotheke	08671 / 2246	84524	Neuötting	
11.06.2020	Bären-Apotheke	08679 / 81275	84508	Burgkirchen	
	Inntal-Apotheke	08631 / 91137	84513	Töging	
12.06.2020	Michaeli-Apotheke	08671 / 4360	84503	Altötting	
13.06.2020	Johannes-Apotheke	08679 / 4748	84547	Emmerting	
14.06.2020	easyApotheke	08671 / 8843880	84524	Neuötting	
15.06.2020	Tilly-Apotheke	08671 / 6801	84503	Altötting	
16.06.2020	Markus-Apotheke	08679 / 4333	84508	Burgkirchen	
	Schloss-Apotheke	08671 / 20686	84543	Winhöring	
17.06.2020	Margeriten-Apotheke	08633 / 1009	84577	Tüßling	
18.06.2020	Marien-Apotheke	08670 / 98880	84571	Reischach	
19.06.2020	Antonius-Apotheke	08671 / 8080	84503	Altötting	
20.06.2020	Engel-Apotheke	08671 / 6727	84503	Altötting	
21.06.2020	Borromäus-Apotheke	08679 / 96600	84508	Burgkirchen	
	Inntal-Apotheke	08631 / 91137	84513	Töging	
22.06.2020	Marien-Apotheke	08671 / 2246	84524	Neuötting	
23.06.2020	Bären-Apotheke	08679 / 81275	84508	Burgkirchen	
	Viktoria-Apotheke	08631 / 91262	84513	Töging	
24.06.2020	Michaeli-Apotheke	08671 / 4360	84503	Altötting	
25.06.2020	Johannes-Apotheke	08679 / 4748	84547	Emmerting	
26.06.2020	easyApotheke	08671 / 8843880	84524	Neuötting	
27.06.2020	Tilly-Apotheke	08671 / 6801	84503	Altötting	
28.06.2020	Markus-Apotheke	08679 / 4333	84508	Burgkirchen	
	Schloss-Apotheke	08671 / 20686	84543	Winhöring	
29.06.2020	Margeriten-Apotheke	08633 / 1009	84577	Tüßling	
30.06.2020	Marien-Apotheke	08670 / 98880	84571	Reischach	
JULI	01.07.2020	Antonius-Apotheke	08671 / 8080	84503	Altötting
	02.07.2020	Engel-Apotheke	08671 / 6727	84503	Altötting
	03.07.2020	Borromäus-Apotheke	08679 / 96600	84508	Burgkirchen
		Inntal-Apotheke	08631 / 91137	84513	Töging

Angaben ohne Gewähr

www.lak-bayern.notdienst-portal.de

Anzeige

## THERAPIEBEGINN SOFORT MÖGLICH



### KLINIK FÜR AMBULANTE REHABILITATION UND NACHSORGE

mit integriertem Therapiezentrum für:

### PHYSIOTHERAPIE, ERGOTHERAPIE, MASSAGEN & MEDIZINISCHES TRAINING

#### AMBULANTE REHA-KLINIK ALT-NEUÖTTING

Martin-Moser-Straße 9 · 84503 Altötting · info.rza@med-aktiv.de



JETZT TERMIN VEREINBAREN!

**08671 881890**

www.med-aktiv.de



**FÜR SIE DA**  
 DI.+ MI. + FR. 13-17 UHR  
 DONNERSTAG 10-18 UHR  
 SAMSTAG 9-12 UHR  
 TEL./FAX 08671 12344

**STADT  
 BÜCHEREI  
 ALTÖTTING KAPUZINERSTR. 19**

[WWW.BUECHEREI-ALTOETTING.DE](http://WWW.BUECHEREI-ALTOETTING.DE)



**WANN KOMMEN SIE VORBEI?  
 FÜR 5 € / 10 € / 20 € PRO JAHR  
 GIBT ES BÜCHER, HÖRBÜCHER,  
 SPIELE, ZEITSCHRIFTEN, TONIES,  
 TIPTOI, DVDS & EMEDIEN IM  
 VERBUND LEO-SUED**



## Internationaler Tag der Pflege: Das Haus der Betreuung und Pflege Curanum Altötting dankt seinen Mitarbeitern für ihren Einsatz und ihr Engagement

Altötting, 12. Mai 2020 – Anlässlich des Internationalen Tags der Pflege dankte die Einrichtungsleitung vom Haus der Betreuung und Pflege Curanum Altötting allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr großes Engagement. „Tag für Tag, rund um die Uhr setzen sich unsere Mitarbeiter für die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Bewohner und ihrer Angehörigen ein. Besonders unter den aktuellen Anforderungen der Corona-Pandemie möchte ich mich ganz herzlich für ihren anhaltenden Einsatz, ihre außerordentliche Leistung und ihr Durchhaltevermögen bedanken“, so Einrichtungsleiter Adam Jezusek, der sich gemeinsam mit Pflegedienstleiter Thomas Lammel, auch ganz besonderes darüber freut, dass es in der Einrichtung bislang weder beim Personal noch bei den Bewohnern einen Verdachts- oder bestätigten Corona-Fall gegeben hat. Zum Internationalen Tag der Pflege sei es, so Jezusek, daher wichtig, dieser Wertschätzung und Würdigung auch durch eine kollegiale Geste Ausdruck zu verleihen. Im Rahmen einer kurzen Ansprache gab es deshalb „Danke-Torten“ für die Mitarbeiter als ein kleines Zeichen der Anerkennung und des Dankes.

Besonders stolz zeigte sich der Einrichtungsleiter zudem über den starken Zusammenhalt, den Teamgeist und die Solidarität im Haus der Betreuung und Pflege Curanum Altötting. „Die Kreativität, der Zusammenhalt und die Empathie unseren Bewohnern gegenüber, mit der unsere Mitarbeiter den Alltag in der Einrichtung gestalten, berührt mich jeden Tag aufs Neue. So tragen sie maßgeblich zum Wohlergehen und zur Lebensfreude unserer Bewohner bei und sorgen auch mal für Ablenkung vom Corona-geprägten Alltag“, ergänzt Jezusek. Ein großer Dank gebühre zudem auch den Bewohnern und ihren Angehörigen für das Verständnis, die Unterstützung und gute Zusammenarbeit in den letzten Wochen. Auch weiterhin werde die Einrichtung alles dafür tun, um Mitarbeiter, Bewohner und Angehörige zu schützen und zu unterstützen. Der Internationale Tag der Pflege findet jährlich am 12. Mai statt und würdigt die Bedeutung der professionellen Pflege. In diesem Jahr fällt der Aktionstag auf den 200. Jahrestag der Geburt von Florence Nightingale, der britischen Krankenpflegerin und Begründerin der modernen westlichen Krankenpflege.



Ein Großteil des Personals mit Einrichtungsleiter Adam Jezusek (ganz links) und Pflegedienstleiter Thomas Lammel (hinten beide Daumen oben).

Anzeige

**KARL LIEGL MARCO KEßLER**  
 ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN BESTATTUNGSVORSORGE

**IHR ANSPRECHPARTNER IM TRAUERFALL  
 FÜR DEN LANDKREIS ALTÖTTING**

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an Särgen, Urnen und Sargwäsche, sowie Blumen, Zeitungsanzeigen und Sterbebilder. Gern kommen wir auch zu Ihnen ins Haus.

**Unsere Leistungen sind ohne jegliche Zuschläge!**  
 z.B. bei Nachtabholungen, sowie an Wochenenden und Feiertagen.



Marco Keßler

**SIE INTERESSIEREN SICH FÜR EINE  
 BESTATTUNGSVORSORGE**

Informieren Sie sich über eine kostenlose Bestattungsvorsorgeberatung in unserem Haus.

**VORSORGE HEIßT FÜRSORGE**  
 schon darüber nachgedacht?

**Telefon 08671-5073228**  
 Herrenmühlstraße 10d, 84503 Altötting  
 Wir sind für Sie Tag und Nacht erreichbar.

Anzeige

**Ihre Hilfe  
 im Trauerfall**  
 Altöttings ältestes privates Bestattungsinstitut für  
 Erd- und Feuerbestattung sowie Überführungen

**Josef Schmidbauer**

Am Städt. Friedhof, Kardinal-Wartenberg-Str.1, Altötting  
 Sonn- und Feiertage dienstbereit

- Wir erledigen für Sie alle Behördengänge
- vereinbaren mit Ihnen die Termine und Gestaltung der Trauerfeier
- wir beraten und erledigen für Sie - Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerkarten und Blumenschmuck
- Auf Wunsch kommen wir kostenlos ins Haus, auch zur Vorsorge
- Abschlüsse und Abrechnungen mit Versicherungen

**0 86 71 / 67 18**

Anzeige

Die Kreisstadt Altötting nimmt Abschied von

## Herrn Herbert Reichenberger

Die Kreisstadt Altötting trauert um ihren langjährigen früheren Beamten Herbert Reichenberger.

Herr Herbert Reichenberger stand von 1956 bis 2000 in den Diensten der Kreisstadt Altötting. Als loyaler und höchst engagierter Beamter leitete er in dieser Zeit u. a. die Abteilungen öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie das Bauamt und die Bauverwaltung. In der Zeit von 1989 bis 1992 füllte er in mustergültiger Weise das verantwortungsvolle Amt des Geschäftsleitenden Beamten aus.

Sein umfassendes Fachwissen, seine vielfältigen Kontakte, sein beispielhafter Fleiß und sein erklärter Wille, seine Heimatstadt bedarfsgerecht und liebenswert zu gestalten, zeichneten Herbert Reichenberger ebenso aus wie seine Verlässlichkeit und seine persönliche Verbundenheit mit unserer Stadt. Durch seine stets freundliche und kompetente Art hat sich Herr Herbert Reichenberger in Stadtrat und Stadtverwaltung sowie in der gesamten Bevölkerung Achtung und Anerkennung erworben.

Wir verlieren mit Herrn Herbert Reichenberger einen hoch angesehenen und äußerst zuverlässigen Beamten sowie einen freundlichen, hilfsbereiten und liebenswerten Kollegen.

Wir haben ihm und seiner wichtigen Arbeit viel zu verdanken. Die Kreisstadt Altötting wird sein Andenken stets in hohen Ehren halten. Den Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl.



### KREISSTADT ALTÖTTING

Stephan Antwerpen  
 Erster Bürgermeister

Gruber Britta  
 Personalratsvorsitzende

Anzeige

**TrauerHilfe DENK TrauerVorsorge**  
 Bestattungstradition seit 1844



**„Vielen Dank,  
 dass Sie mir in dieser  
 schweren Zeit geholfen haben.“**

**175 JAHRE**

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

08671 - 98 87 0  
 www.trauerhilfe-denk.de

**BESTÄTTER**  
 VOM HANDWERK GEPRÜFT

## Jugendarbeit ANJAR in Corona Zeiten

Die Jugendarbeit der Jugendpfleger, Gina, Dieter und Kathrin geht auch während der Corona-Zeit weiter. Wie geht das? Anders, aber es geht!

Der Jugendtreff ist zwar seit acht Wochen geschlossen und die persönlichen Kontakte sind nur im erlaubten Rahmen möglich. Aber Gott sei Dank gibt es das Internet und so verlagert sich die Arbeit mit den Jugendlichen ins Internet.

Wir haben entweder Kontakt über persönliche Anrufe oder Video-Calls. Diese Kontakte sind eher sporadisch und nur bei Bedarf. Die Kinder und Jugendlichen, aber auch die Eltern können uns jederzeit am Handy erreichen. Sollte jemand schnell Hilfe brauchen, dann stehen wir zur Verfügung.

In den vergangenen Wochen haben wir drei große Foto-Challenges bzw. einen Fotomarathon veranstaltet. Hierbei bekommen die Kids zehn verschiedene Foto-Aufgaben von uns und sollen dazu Fotos machen. So sollten sie bei einer Aufgabe sechs Gegenstände fotografieren die ROT sind und diese zu einem Bild zusammenführen. Oder eine andere Aufgabe war, ein Gänseblümchen in Szene zu setzen. Die Ergebnisse (siehe Bild von Noel) können sich sehen lassen.

Ansonsten müssen wir natürlich 2-3 Mal in der Woche nach dem Jugendtreff sehen. Luftentfeuchter entleeren, Kühlung und Post überprüfen, Anrufe vom Anruferantworter abhören und beantworten. Es musste auch viel wegen der anstehenden Veranstaltungen organisiert werden. Die zwei großen Freizeiten, die „MädchenErlebnisWoche“ und die „JungenErlebnisWoche“ in den Pfingstferien mussten leider abgesagt werden.

Viele geplante Veranstaltungen mit den Schulen, so das Baumklettern, musste auch auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Das „Dunkelerlebnis“ im Juli, die größte Veranstaltung in diesem Jahr, ist auch abgesagt worden.

Die Kollegin, Kathrin Schübler, ist für die Zusammenstellung des Ferienprogramms in den Sommerferien verantwortlich. Sie hat, in Zusammenarbeit mit den anderen Kollegen, Dieter Prenninger-Hackl und Gina Richardson, die Veranstaltungen und deren Beschreibungen erstellt.



Alle Fotos: ANJAR



Neben Online-Teamsitzungen fand auch eine persönliche Teamsitzung statt, um zu besprechen, welche Veranstaltungen im Ferienprogramm der Städte Altötting und Neuötting überhaupt mit den derzeitigen Vorgaben des Gesundheitsministeriums möglich sind.

So wurden einige Veranstaltungen, bei denen die Distanz von 1,5 m nicht sichergestellt werden kann, gestrichen. Bei anderen Veranstaltungen wird überlegt, wie sie durchgeführt werden können.

Für alle Kinder und Jugendlichen, die gerne mit uns Verbindung aufnehmen möchten, stehen wir gerne unter 08671 9853-01 (Gina) und 08671 9853-02 (Dieter) zur Verfügung. Wenn du bei Foto-Challenges teilnehmen willst, dann darfst du uns telefonisch deine Nummer geben, damit wir dich in die Gruppe aufnehmen können.

Wir hoffen, bald wieder den Jugendtreff aufmachen zu können, um euch wieder die Möglichkeit zum Treffen, Reden und Sonstigem geben zu können.

Liebe Grüße

Gina, Kathrin und Dieter





**KOMPLETTPREIS ab 189.-€\***  
Sportbrille mit Einstärken- oder Gleitsichtgläsern


 Farbbeispiel der Gläser.

**Kostenloser Sehtest ist bei uns selbstverständlich!**  
Stärkenbegrenzung +/-4,5dpt cyl 4,0dpt ADD 2,5dpt,  
nicht mit anderen Angeboten und Gutscheinen kombinierbar.

**OPTIK LANG**

Tillyplatz 11 84503 Altötting 08671 - 5201

## Mitteilung des Kulturvereins Nea Zoi e.V. in Altötting

Liebe Freunde, Verbündete, liebe Mitglieder und Gäste des Nea Zoi. Liebe Altöttinger Bürger. Wir hoffen, es ergeht Euch in diesen Zeiten trotz aller Unsicherheiten gut. Das chinesische Schriftzeichen für Krise und Chance sei wohl ein und das selbe und so sehen auch wir diese Zeiten in gesellschaftlicher und gesundheitlicher Hinsicht als Herausforderungen an, denen wir frohen Mutes und offenen Herzens begegnen wollen.

Laut unserem Credo „Lokal International“ und „Oase, Dorfplatz, Jungbrunnen, Heimat“ wollen wir heute um so mehr das Angebot an Euch und Sie alle richten, nämlich unseren Treffpunkt für Kultur und Austausch für Bildung, Erbauung und Entwicklung hin zu mehr mitmenschlichem, freudvollem, ausgeglichenerem, gemeinschaftsförderlichem Lebenswandel zu nutzen und in Anspruch zu nehmen.

Zum Wiedersehen und „Hochfahren“ unserer Aktivitäten öffnen wir Donnerstags ab 18.00 Uhr unser Lokal mit Aussenbereich an der Sickenbachstrasse, in der Nähe des Penny-Markts in Altötting. Unser anlaufendes Kulturprogramm sowie spontane Öffnungstage veröffentlichen wir auf unserer Homepage [www.neazoi.de](http://www.neazoi.de).

Wer sich gerne über den Verein informieren möchte, der schreibe bitte an [hall@neazoi.de](mailto:hall@neazoi.de).

Wer jetzt schon daran denkt, nach Beendigung der Beschränkungen eine private Feier in unseren Räumen auf die Beine zu stellen, wende sich bitte an [feiern@neazoi.de](mailto:feiern@neazoi.de).

Es gibt einen monatlichen Newsletter von Rainer Baumgartners Künstler- und Kulturplattform Jam Nation. Wer in die Verteilerliste aufgenommen werden möchte, der schreibe bitte an [rainer@jamnation.de](mailto:rainer@jamnation.de)



## Die Bürgermorde von Altötting jährten sich am 28. April zum 75. Mal

75 Jahre liegen die letzten Tage des Zweiten Weltkriegs zurück, die die Kreisstadt Altötting jährlich an die Bürgermorde des 28. April 1945 erinnern. Besonders dunkel waren diese Tage für die Familien von sieben couragierten Altöttinger Bürgern, die für ihren Versuch, die Stadt davor zu bewahren, Schauplatz eines letzten aussichtslosen Kampfes zu werden, am 28. April und am 1. Mai 1945 von den Nazis in der Nähe des Kreuzgangs der Stiftspfarrkirche gnadenlos hingerichtet bzw. andernorts ermordet wurden.

Einer von ihnen war Martin Seidel, der Geschäftsleitende Beamte der Stadtverwaltung, dem auch die örtliche Polizei unterstand. Es war eine Gratwanderung in jener Zeit, eine solche Position innezuhalten. In seiner Funktion als Verwaltungsoberinspektor hat Seidel auch Folter und Misshandlungen von Gefangenen, die damals nicht unüblich waren, strengstens verboten oder Veranstaltungen blockiert. Auch aus diesem Grund war die Wallfahrtsstadt dem NSDAP-Kreisleiter Fritz Schwägerl ein Dorn im Auge. Er sah die Altöttinger, von denen bei den schon nicht mehr freien Wahlen 1933 nur 17,9 Prozent seine Partei gewählt hatten, als unbelehrbar an, am Katholizismus und Lokalpatriotismus festhaltend, anstatt den Großmachtfantasien Hitlers fröndend.

Obwohl nur bedingt tauglich, landete Seidel 1944 an der Ostfront. Nach einer Verwundung im Januar 1945 erreichte er auf Umwegen am 10. April 1945 seine Heimatstadt und wurde im zum Lazarett umfunktionierten Kreszentiaheim behandelt. Abends durften die, die noch gehen konnten, heim zu ihren Familien und mussten sich am nächsten Morgen wieder melden. Doch am Abend des 28. April 1945 kam Martin Seidel nicht nach Hause. Seine Frau war sehr beunruhigt und machte sich am nächsten Tag auf die Suche nach ihm. Auf ihrem Weg traf sie einen alten Kanonikus, der sagte, er werde ihr zeigen, wo er ist. Er führte sie zum Friedhof, zu den fünf Gräbern, der am Vortag Erschossenen. Martin Seidel hatte vermutlich schon früher Kontakt zu der „Freiheitsaktion Bayern“, die an diesem Tag die Machtübernahme in Bayern über den Rundfunk verkünden ließ und die Bürger dazu aufrief, alle Nazi-Bonzen festzunehmen und den Alliierten die Kapitulation zu erklären, um weiteres Blutvergießen und weitere Zerstörung der Heimat zu verhindern. Dies wollte der damalige Altöttinger Landrat Josef Kehrer mit Hilfe von ein paar Vertrauten – darunter neben Seidel auch Redakteur Heinrich Haug, die Feuerwehrmänner Hans Riehl und Adam Wehnert, Mühlenbesitzer Josef Bruckmayer sowie einige andere – in die Tat umsetzen.

Sie setzten maßgebliche Leute der NSDAP im Gendarmerie-Gebäude fest, fatalerweise in einer Zelle mit Blick auf das damalige Landratsamt. Von dort gelingt es den Inhaftierten, eine Todesliste zu erstellen mit den Namen der an der Aktion Beteiligten.

Als sie durch das Einschreiten des aus Neuötting herbeieilenden Oberstleutnants Karl Kaehne befreit werden, gelangt die Liste postwendend an Kreisleiter Schwägerl in Mühldorf, der sich sofort mit einer SS-Einheit auf den Weg nach Altötting macht. Es setzt eine Verhaftungswelle ein, unter den Festgenommenen ist auch Administrator



ein, unter den Festgenommenen ist auch Administrator Adalbert Vogl, der auf die Todesliste gelangt war, nur weil er an jenem Tag im Landratsamt nachgefragt hatte, ob er denn nun schon wieder die bayerische Fahne anstatt der Hakenkreuzflagge hissen dürfe. Einige Männer auf der Liste, darunter Heinrich Haug, konnten rechtzeitig fliehen und sich verstecken, doch für die anderen Obengenannten war es zu spät.

Als die Nazis Landrat Kehrer, der vorher von Kaehne und Konsorten aufgesucht worden war, von einem Schuss niedergestreckt in seiner Amtsstube auffanden, versuchten sie es als Selbstmord hinzustellen, doch Arzt und Pfarrer bestätigten einhellig, es habe keinerlei Schmauchspuren gegeben. Zwei Tage darauf erlag Kehrer seinen Verletzungen, die genauen Umstände wurden nie geklärt. Vogl, Riehl, Wehnert, Bruckmayer und Seidel wurden durch ein Standgericht, das nicht einmal den ohnehin geringen Ansprüchen der damaligen Justiz entsprach, zum Tode verurteilt und um 15:30 Uhr in der Ecke zwischen der heutigen Berufsfachschule für Musik und dem Kreuzgang der Stiftspfarrkirche erschossen.



1959 wurde die Rastkapelle an der Stelle der Hinrichtungen gebaut. Dort legten Erster Bürgermeister Herbert Hofauer (von rechts) und sein Nachfolger Stephan Antwerpen im Beisein von Stadtpfarrer Prälat Günther Mandl einen Ehrenkranz nieder.

Foto: Hölzlwimmer, Alt-Neuöttinger Anzeiger

Anzeige



**KFZ-Prüfzentrum**  
Ingenieurbüro J. Leisse  
Neuötting/Eisenfelden (an der A94)

FAHRZEUGBEWERTUNG      UNFALLGUTACHTEN



[www.unfallgutachten.bayern](http://www.unfallgutachten.bayern)

**Unsere besten Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 8.00 - 21.00 h und Sa 9.00 - 16.00 h



Amtl. Leistungen als GTÜ-Partner: Hauptuntersuchung inkl. Abgasuntersuchung

Anzeige

**Einfach komplett**

Ihr Partner für Renovierung,  
Sanierung und Modernisierung

Besuchen Sie uns im Internet unter:  
**www.hih-innfa.de**

Traunsteiner Str. 62 · 84513 Töging a. Inn · 0 86 31 / 16 80 30  
ALTÖTTING - MÜHLDORF - ROTTAL-INN

**Die Hand-in-Hand-Werker**




Anzeige

## Eine neue Mitarbeiterin in der Stadtkämmerei



*Foto: Stadt Altötting*

Seit 1. Dezember 2019 unterstützt Frau Tanja Kasmannhuber die Kolleginnen und Kollegen in der Stadtkämmerei sowie in der Steuerstelle. Zu Ihren Aufgaben zählen unter anderem das Anordnungswesen, die Ermittlung und Verrechnung von Bauhofleistungen, Abstimmung und Abwicklung der Verwahrgelder und die Bildung von Finanzadressen. Wir heißen unsere neue Kollegin herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit ihr.




**VON VERBRAUCHER-SCHÜTZERN EMPFOHLEN**

### Nicht vergessen: Jetzt existenzielle Risiken absichern

Das Leben steckt voller Überraschungen und bringt viele Veränderungen mit sich. Unabhängige Experten und Verbraucherschützer empfehlen daher, mögliche Wagnisse nicht zu ignorieren.

Sichern Sie jetzt Ihre existenziellen Risiken bei der HUK-COBURG ab. Am besten vereinbaren Sie gleich einen Termin bei einem unserer Berater.

**Kundendienstbüro Klaus Schlickenrieder**  
Tel. 08671 9288033  
klaus.schlickenrieder@HUKvm.de  
Trostberger Str., 84503 Altötting  
Mo.-Fr. 9.00-12.30 Uhr  
Mo. u. Do. 15.00-18.30 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

**Vertrauensfrau Gabriele Straßer**  
Tel. 08631 9015260  
gabriele.strasser@HUKvm.de  
Innstr. 53, 84513 Töging

**Vertrauensmann Daniel Jelen**  
Tel. 08670 3590120  
daniel.jelen@HUKvm.de  
Am Bahnhof 1, 84567 Perach

**Vertrauensmann Florian Forsthofer**  
Tel. 08679 9090563  
florian.forsthofer@HUKvm.de  
Heckenweg 5, 84547 Emmerting

**Vertrauensmann Herbert Gramsamer**  
Tel. 08631 99769  
herbert.gramsamer@HUKvm.de  
Haberfeldstr. 6, 84513 Töging

**Vertrauensmann Tobias Eglseder**  
Tel. 08677 8758871  
tobias.eglseder@HUKvm.de  
Trebritzer Str. 17, 84489 Burghausen



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

## Was sind die besten Schlankmacher für den Sommer?



Der Sommer steht vor der Tür, doch für Ihre Bikini-Figur wollen Sie noch ein paar Kilos abnehmen? Das geht auch ohne strenges Fasten und Kalorienzählen. Sie müssen nur die richtigen Lebensmittel einkaufen. Denn ein paar davon sind echte Schlankmacher:

### Ingwer

Ingwer ist nicht nur gut zum Würzen geeignet, sondern hat auch eine entschlackende Wirkung. Das hilft beim Abnehmen. Außerdem hat Ingwer einen entgiftenden Effekt.

### Grapefruit

Grapefruit ist zwar so manchem zu bitter, dafür ist die Frucht aber ein toller Schlankmacher. Denn die Bitterstoffe unterstützen die Fettverbrennung. Gleichzeitig zügelt Grapefruit-Saft den Appetit.

### Wassermelone

Wenn es ums Abnehmen geht, sind Wassermelonen besonders beliebt. 100 Gramm der leckeren Frucht haben gerade mal 20 bis 30 Kalorien. Und das Beste: Durch ihren hohen Wasseranteil stillen Wassermelonen nicht nur den Hunger, sondern auch den Durst.

### Gurke

Auch Gurken helfen beim Abnehmen. Sie haben kaum Kalorien, machen satt und enthalten – wie die Wassermelone – viel Flüssigkeit. Außerdem versorgen Gurken den Körper mit den Vitaminen C und K sowie vielen Mineralstoffen.

### Tomaten

Auch Tomaten gelten als sehr gesund. Sie enthalten viel Kalium und sollen gesundheitsfördernde Eigenschaften haben. Ihre Antioxidantien sollen sogar helfen, bestimmten Krebsarten vorzubeugen. Und mit 17 Kalorien pro 100 Gramm sind Tomaten auch tolle Schlankmacher für den Sommer.

### Buttermilch

Buttermilch hat nur wenig Fett, ist also sehr kalorienarm. Außerdem steckt in ihr viel Eiweiß. Und dadurch bleibt man länger satt.

### Carpaccio

Wer italienisches Essen liebt, kann sich freuen. Carpaccio hat gerade mal 120 Kalorien pro 100 Gramm und ist damit deutlich kalorienärmer als Pizza oder Pasta. Außerdem liefert das dünn geschnittene Rindfleisch dem Körper Eiweiß, Eisen und Calcium.

# Corona-Einkaufsservice der Caritas-Nachbarschaftshilfe



Die Caritas-Nachbarschaftshilfe bietet Unterstützung für Menschen an, die zur sogenannten Risikogruppe gehören. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer übernehmen auf Anfrage notwendige Einkäufe oder Botengänge. Dieses Angebot gilt gleichermaßen für Personen in Quarantäne, die keine anderen Versorgungsmöglichkeiten haben.

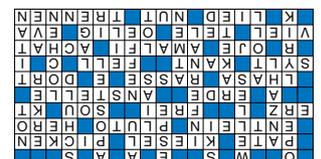
Hilfesuchende können sich unter der **Telefonnummer 886564 (Veronika Kowalkowski)** zwischen **8:00 und 9:00 Uhr vormittags** oder **zwischen 13:00 und 18:00 Uhr** melden. Die ehrenamtlichen Helfer verpflichten sich zur Einhaltung aller notwendigen Hygiene- und Abstandsregeln und achten auch selbst besonders auf ihre Gesundheit und die Minimierung sozialer Kontakte.

Wer selbst gerne bei der Caritas-Nachbarschaftshilfe mithelfen möchte, ist herzlich eingeladen, sich ebenfalls unter der obigen Telefonnummer zu melden. Dabei gilt grundsätzlich: Man geht als Caritas-Nachbarschaftshelfer keinerlei dauerhafte Verpflichtung ein und kann in jedem einzelnen Fall entscheiden, ob man die Anfrage übernehmen möchte oder nicht. Für alle Einsätze besteht ein Versicherungsschutz und auch Fahrtkosten werden erstattet.

Suchbild, 5 Fehler haben sich auf dem rechten Bild eingeschlichen, wo sind sie?



musikalisches Bühnenwerk	Menge	US-Schauspieler, Regisseur (Orson)	Winter-sportgerät	uner-träglich; höllisch	Zitter-pappel	bibli-scher Prophet	Leicht-metall (Kzw.)	Jünger Jesu	begange-nes Un-recht, Ver-fehlung	Haus-vorbau	äußerste Armut
Tauf-zeuge			abge-rundetes Quarz-steinchen				mit dem Schnabel hacken		13		
kindlich: kleiner Wasservogel		15			Hund bei Walt Disney		4	Geliebte des Leander			
		der Blaue Planet	Flug-körper	unge-bunden		5	Ver-wandter	frühere französische Münze		zum Abheften vorbereiten	
metallhaltiges Mineral	Poesie, Dichtung	ring-förmige Koralleninsel			Luft ein-ziehen und aus-stoßen	statt, als Ersatz für					silber-weißes Metall
Haupt-stadt von Tibet		14		3	Biologie: Tier-unterart		Dring-lichkeits-vermerk	an jener Stelle		2	
			dt. Phi-losoph (Imma-nuel)		6	Senkblei	behaarte Tierhaut		Situation		latei-nisch: Sei ge-grüßt!
eine der Nordfriesischen Inseln	Ausruf der Bestür-zung			ital. Stadt am Golf von Salerno			1	Schmuck-stein, Chal-zedon		9	
		10	Fremd-wort-teil: fern			12	fettig, schmie-rig		die erste Frau (A. T.)		8
reichlich	Gesangs-stück				Fuge, längli-che Ver-tiefung			ab-sondern, lösen		11	



Anzeige

**Professionelle Hilfe beim Immobilienverkauf**

**Gerhard Geier**  
Franz-Werfel-Str. 9a  
84503 Altötting  
0152-01792294



Sie überlegen, Ihre Immobilie zu verkaufen?  
Nutzen Sie die günstige Marktlage!  
**Ich berate Sie gerne unverbindlich!**

[www.immobilien-geier.de](http://www.immobilien-geier.de)



## KOSTENLOSER PRIVATER KLEINANZEIGENMARKT

Ich habe viele schöne Klamotten für Mädchen (13-14 Jahre) Hosen, Jacken, T-Shirts, Pullover, Kleider..... Einfach vorbeikommen. Tel. 0151 25394912

Verkaufe Heckklappenfahrradträger Modell: ADVANS 2 neuwertig! Für 2 Räder bis 30 kg, Montage auf Fließheck, Kombi, SUV und Limousine möglich, Stahl, silber 12,5 kg, -Preis 90,- Euro, VB. Zu erfragen unter Tel. 08671 92 78 31

Ich suche eine Stelle als Reinigungskraft/Haushaltshilfe im Privathaushalt in Altötting. Tel. 0178 1281533

Verkaufe günstige sehr gut erhaltene Damen Bekleidung Jacken, Hosen, t- Shirt, Blusen, Dirndl, Gr 36 und 38,

ab 2.00 Euro nach VB, auch Paket, Nichtraucher und tierfrei Haushalt. **Männer Lederjacke lucky Strike 89 VB rot schwarz. Gr L-XL. Herren Sakko 3 Stück sehr gut erhalten gr L. Zu verschenken gegen kleine Spende. Autoradio Pioneer wenig gebraucht 28 Euro VB. Abholung Altötting. Tel. 08671 8840348**

Trockener, abschließbarer Lager-/ KellerRaum (ausschließlich für Haushalt) in **Altötting oder Umgebung zu mieten gesucht.** Tel. 08671 881458

Verkaufe OASE Teichpumpe Aquamax 10.000, 9.000 l/h, 110 W, guter Zustand, Preis 50,- Euro. OASE Teichfilter FiltoClear 6.000, 430 x 380 mm, für Teiche mit bis zu 6.000 Liter, incl. Anschlußmaterial und Schläuchen

Anzeige

**Vorsorgen · Versichern · Finanzieren**

**Josef Späth**  
**Kevin Cholibois**  
**Julia Schaak**  
**Mehmet Eryilmaz**

Burghauser Straße 43b  
84503 Altötting

Telefon 0 86 71 - 88 15 66  
Telefax 0 86 71 - 88 15 67  
email: josef.spaeth@vpv.de



**SO VIEL IST SICHER. IHRE ZUKUNFT.**

Es gibt zwei Einkaufsgutscheine im Wert von je 50 Euro zu gewinnen!  
Gesponsert von Optik Wittmann aus Altötting.

### IM STADTBLATT IST DAS GESUCHTE LÖSUNGSWORT VERSTECKT.

Wenn Sie diese Ausgabe sorgfältig durchblättern, entdecken Sie in den Rubriken fett gedruckte, hervorgehobene Buchstaben. Diese ergeben in der richtigen Reihenfolge das Lösungswort!

Lösungswort: \_ \_ \_ \_ \_

Bitte senden Sie bis spätestens 18. Juni 2020 das Lösungswort an die Redaktion:  
**Sonja Thoma, Rudolf-Diesel-Straße 5, 84556 Kastl!**  
Wir wünschen viel Glück!

Absender: .....

Telefon: .....

**UND SO KÖNNEN SIE GEWINNEN:**



Der Gewinner des Gutscheines wird bei einer nichtöffentlichen Ziehung in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.

1 1/4 Zoll, guter Zustand, Preis 50,- Euro. **Fahrradtaschen Set** mit kleinem Koffer und Regenschutz, guter Zustand, Preis 10,- Euro, Tel. 08671 13636

**Trendige Yamaha Virago in Grün-Metallic zu verkaufen.** Einwandfreies Liebhaberstück – scheckheftgepflegt und Garagenfahrzeug. Überzeugt nicht nur durch das optische mit Lederverkleidung und Lederfransen, sondern auch durch die inneren Werte: 56 PS, Schaltgetriebe, 6 Gänge, 749 cm<sup>3</sup> Hubraum, 2 Zylinder. Erstzulassung 1994. Lässt Biker-Herzen höher schlagen! VHB 2.900 Euro. Alles in allem ein wunderschöner Chopper in top Zustand mit Windschutz. Selten gefahren, einwandfrei gepflegt. Erstklassige Ausstattung: Lederverkleidung mit Nieten, Lederfransen am Lenker, kleine Tasche am Tank, kleine Tasche vorne unter dem Licht, Seitentaschen mit Lederfransen. **Bikerfeeling pur!** Auf der Bremsflüssigkeit ist ein silbernes Adler-Emblem auf dem steht „Free Spirit“! Neue Batterie, schnurrt wie ein Kätzchen. Ich bin der dritte Besitzer; Motorrad ist unfallfrei. Tel.: 08671 2746

**Verkaufe alte Zither mit Orig. Koffer** für Liebhaber oder Sammler, ca. 100 Jahre alt, Preis 120,- Euro, Tel. 08671 8301

**Verkaufe Babybettchen mit rosa Himmel, Stubenwagen, mit Matratze, Leintüchern und zwei Boxen, VP 50,- Euro, Tel. 08671 8301**

**Zugehfrau für 1 bis 2 x je fünf Stunden wöchentlich nach Töging gesucht.** Tel. 08631 94999

**Frührentner übernimmt Arbeiten** im Raum AÖ für innen und außen, Malerarbeiten, Hausmeister, Garten (z.B. Hecken, Laub, Baumschnitt, Rasen, Entsorgungen mit Anhänger), Tel. 0152 52675335

**Suche eine Freundin 50+ für gemeinsame Unternehmungen.** (Rad fahren, schwimmen.....) Wer schön, wenn du aus Altötting kommst. Ich bin weiblich und Mitte 50, Tel. 0151 25394912

**Wer sucht eine Haushaltshilfe in Altötting für 2 Mal im Monat?** Nur auf 450,- Euro! Tel. 0151 25394912

**Verkaufe Kaffeevollautomat Exprelia Evo von Seaco.** Sehr guter Zustand.

4 Jahre alt, Rechnung vorhanden. Gekauft bei Enzinger Neuötting. Neupreis 989,77 Euro, VB 480,00 Euro. Kundendienst 2019 bei Enzinger. Nur Selbstabholung, Tel. 08671-958588.

**Verkaufe Herrenrad Rixe, 24 Gang, neuwertig, wenig gefahren, 75,- Euro, Couchtisch Metall mit Glasplatte, dreieckig 90 cm, 20,- Euro, Tel. 0171 5000507**

**Verkaufe 45 LP Schallplatten von Elvis Presley a. 5,- Euro, 4 Sommerreifen auf Felgen 165/70R14 und 4 Felgen 225/17 für RAF4, Tel. 0151 52147590**

**Tiefgaragenstellplatz in AÖ, Carl-Orff-Str. 21-23a, zu vermieten, 35,- Euro mtl., Tel. 0151 26115142**

**Anzeigen- und Redaktionsschluss für die Juli-Ausgabe ist am:**

**18. Juni 2020**

Anzeige

**PORSCHE DESIGN EYEWEAR**

P'8508 | AVIATOR SUNGLASSES

www.porsche-design.com

**IHR SEHERLEBNIS.**

**Weindl**  
AUGENOPTIK

**WWW.AUGENOPTIK-WEINDL.DE**

Bahnhofstraße 10 · Altötting · Tel. 08671-12400  
Ludwigstraße 72 · Neuötting · Tel. 08671-927276  
Hauptstraße 38 · Trostberg · Tel. 08621-5084284

**f Augenoptik Weindl**

## HERAUSGEBER

**ggeiselberger**

Gebr. Geiselberger GmbH  
Martin-Moser-Straße 23  
84503 Altötting  
Tel. 08671 5065-0  
Fax 08671 5065-68

### Bildarchiv:

Shutterstock.com

### Redaktion & Anzeigen

Sonja Thoma  
Rudolf-Diesel-Str. 5  
84556 Kastl  
Tel. 08671 880173

- E-Mail: [design-und-mehr@t-online.de](mailto:design-und-mehr@t-online.de)  
(Bitte nicht telefonisch durchgeben!)
- V. i. S. d. P.: Sonja Thoma  
Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für die nächste Ausgabe ist: am **18. Juni 2020**

**Nutzen auch Sie unseren kostenlosen, privaten Kleinanzeigenmarkt.**

Schicken Sie einfach Ihre Anzeige per E-Mail an:

- Stadtblatt Altötting  
Redaktion:  
Sonja Thoma  
Rudolf-Diesel-Straße 5  
84556 Kastl
- E-Mail: [design-und-mehr@t-online.de](mailto:design-und-mehr@t-online.de)  
(Bitte nicht telefonisch durchgeben!)

Die Veröffentlichung der Kleinanzeigen beschränkt sich auf eine Seite. Nachrückend werden die eingehenden Anzeigen abgedruckt. Für eingeschlossene Druckfehler übernimmt der Herausgeber keine Haftung.

Gesponsert wird dieser kostenlose, private Kleinanzeigenmarkt von Ihrer Druckerei in Altötting.

Die nächste Ausgabe erscheint am **3. Juli 2020**



Günstiges  
Erdgas   
für Altötting



**PERSÖNLICH UND VOR ORT!**  
Der sympathische Erdgaslieferant aus Mühldorf

Weserstr. 4 in Mühldorf ☎ 0 86 31 / 18 43-555

Montag - Donnerstag von 7.30 bis 17.00 Uhr  
Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr

[www.evis.de](http://www.evis.de)